

mein monat

zeitschrift für den wirtschaftsraum telfs

Österreichische Post AG
RM 94A641006 K • 6410 Telfs
Nr. 7 • 24. Mai 2018

Der beste Service

FALCH

ELEKTRO GMBH

Obermieming 179, Tel. 0 52 64 - 52 16
falch@elektrofalch.at, www.elektrofalch.at

- **Elektrohandel**
- **Elektroinstallationen**
- **Hausgeräteservice**

- **Rätsel-Trend nun auch in Telfs angekommen**
Raphaela und Joachim Lackner betreiben den ersten Rätselraum im Oberland
- **Miemingerin ist Trainerin für guten Stil und Benehmen**
- **SchülerInnen der eco telfs präsentieren ihre Arbeiten**
- **extra-monat Mötz**

Taxi-Krankentransporte

- **Dialyse-Fahrten**
- **Bestrahlungs-Fahrten**
- **Chemotherapie-Fahrten**
- **Reha- u. Kurfahrten**

TAXI 17 18 19 FÖRG
Telfs
☎ 0800/17 18 19 FREECALL

SAISONALE Produkte
ZUFLUCHTSORT für Allergiker
... speziell glutenfrei & vegan

EINZIGARTIG IN STAMS

Gewürz-Aroma-Theke
Edelbrand-Theke
Fisch-Theke
Steak-Sortiment
Bio-Wildkräuter

Montag - Dienstag Ruhetag

Restaurant Grex im Stamser Hof
6422 Stams • Tel. **0676 777 21 04**



HSR
Hausmeister Service Rusch



Mobil +43 676 6054050
E-Mail ruschharald@telfs.com

Schlösser und Rätselnüsse knacken

Ein Archäologe wird vermisst, ein Mädchen kam bei einem mysteriösen Unfall ums Leben. Wer Nervenkitzel liebt und selbst gerne tüfelt, kann jetzt in Telfs sein investigatives Talent ausleben: Am Obermarkt kann man seit einigen Monaten Rätselräume entdecken.

Raphaela und Joachim Lackner, die Betreiber der Rätselräume »do(not)escape« wirken zwar an sich ganz offen und nicht geheimnisvoll, wenn es aber um eine genauere Beschreibung der Rätselräume geht, werden sie wortkarg: „Wir wollen ja nicht zu viel verraten, damit die Spannung erhalten bleibt“, lachen die beiden. Die Grundidee der (derzeit) drei Rätselräume: Ein Team von vier bis acht Personen meldet sich an, sucht sich einen Raum aus (zwei sind für Erwachsene, einer für Kinder) und hat dann 60 Minuten Zeit, die Rätsel in diesem Raum zu lösen. „Die Räume sind von uns so vorbereitet und eingerichtet worden, dass fast jeder Gegenstand eine Bedeutung für die Lösung des Rätsels hat. Die Funktionen von verschiedenen Schlössern z.B. werden am Anfang erklärt. Allerdings kann man hier nichts im Alleingang machen, d.h. es muss immer das ganze Team aktiv sein, alles durchsuchen und die anderen dann jeweils von seinen Entdeckungen unterrichten, weshalb solche Spiele auch gerne zu Team-



Joachim und Raphaela Lackner haben es auf die Stimulation ihrer grauen Zellen beim Ermitteln abgesehen – Suchtgefahr inklusive

building-Zwecken gemacht werden.“ Raphaela und Joachim halten sich währenddessen in der Schaltzentrale vor den Räumen auf und können während des Spiels auch Tipps geben. „Wenn wir sehen, dass jemand gar nicht weiterkommt, sagen wir, er soll sich doch dieses oder jenes genauer anschauen. Aber prinzipiell sollte man eigentlich nur nicht zu kompliziert denken. Bei uns muss man keinen Hochschulabschluss haben und auch keine fünf Sprachen sprechen, es ist mit ein bisschen Hausverstand alles zu schaffen“, meinen sie augenzwinkernd. Schafft man es in einer Stunde nicht, die (bis zu 26) Rätsel zu knacken, bekommt man auch ein paar Minuten dazu, so viel Spielraum wird den Rätslern zugestanden. „Aber es gibt

einige, die schon früher fertig sind, vor allem jene, die solche Räume schon früher gespielt haben und die Art zu denken bereits kennen.“ Was zur Frage führt, wo die beiden diese Art der Freizeitbeschäftigung entdeckt haben? „Wir haben von Freunden gehört, dass es so etwas in Innsbruck gibt (dort heißen sie Escape Rooms) und haben uns das angeschaut. Sofort hat uns die Leidenschaft dafür gepackt, es ist einfach viel unterhaltsamer, als zum zehnten Mal ins Kino oder etwas trinken zu gehen.“ Nach dem Besuch weiterer Räume entschlossen sich Raphaela und Joachim, in Telfs selbst Rätselräume zu eröffnen. Sie entwickelten die Geschichten, die Rätsel dazu und probierten sie mit befreundeten Testpersonen aus. „Manches war

am Anfang zu leicht, anderes mussten wir entschärfen. Im Oberland gab es das aber noch nicht und bisher findet es auch guten Anklang“, freuen sich die beiden. Die Besonderheit in Telfs ist ein Raum für Kinder und Familien: „Unser Raum »Traumland« ist kinderfreundlich und fantasievoll erstellt worden und verspricht viel Spaß – zum Beispiel auch bei einer Geburtstagsparty.“

Zusätzlicher Anreiz für die Rätselteams: Auf facebook und auf der Homepage wird ein Ranking der Top-Ten-Teams veröffentlicht. „Die Schnellsten im Raum »Das Mädchen« haben 36 Minuten und 8 Sekunden gebraucht. Aber was wir gleich anmerken wollen: Man darf einen Raum zwar öfter machen, aber gewertet wird die Zeit nur beim ersten Mal, sonst wäre es ja zu leicht ...“

Die Idee der Escape Rooms (eigentlich auch, dass man versucht, aus einem Raum herauszukommen) kommt wahrscheinlich von Adventure Games aus Amerika und erinnert auch etwas an die gute, alte Schnitzeljagd ... 2007 entstanden die ersten Escape Rooms in Japan, seither haben sie den Siegeszug auf der ganzen Welt – hauptsächlich in Städten – angetreten, um Menschen zu unterhalten.

Kontakt in Telfs: Raphaela Lackner, Tel. 0699 18167694, Mail: info@donotescape.tirol, www.donotescape.tirol



In der Schaltzentrale sieht man die Räume über Kameras und kann den Teams Tipps geben, wenn sie im Dunkeln tappen



Das Traumland für Kinder wird gerade für die nächste Gruppe vorbereitet – hier geht es um Aktivität und Geschicklichkeit

A schattigs Platzl, a Bier und a guats Essen – warum in die Ferne schweifen

Unser **GASTGARTEN** lädt zum Entspannen ein!



Mellaunerhof

DER URSPRUNG

Tirolerstraße 31 · 05238 - 87078
info@mellaunerhof.at · www.mellaunerhof.at

Reden, wia do Schnab'l g'waxn isch ...

Zu einem bunten Abend mit Telfer Mundart lud das Telfer Kultur- und Bildungsforum in den Noaflsaal.

Neben verschiedenen Mundartbeiträgen – gelesen von Monika Schletterer-Falbesoner – standen Kurzvorträge zum Tiroler Dialekt durch Yvonne Kathrein (Tiroler Dialektarchiv), zu den Haus- und Vulgonamen durch Gilbert Kofler (Chronist in Ranggen) sowie den Telfer Flurnamen durch



Fotos: Offer



Hansjörg Hofer am Programm. Aufgelockert wurde der Abend durch aktuelle Mundart-Musik (als Film und Livedarbietung), Audioaufzeichnungen von Interviews mit Telfer Originalen und alten Telfer Ansichten. Auch das Publikum »tischgerierte« kräftig mit. Für Herbst 2018 ist die Herausgabe eines Buches durch die Marktgemeinde Telfs und das Telfer Kultur- und Bildungsforum geplant.

1 Schmunzelten bei den Geschichten über die Watter in der Munde: v.l. Hilde Härting, Johann Sterzinger, Gert und Wilfriede Hribar, Brunhilde und GV Josef Federspiel, Kultur- und Bildungsabteilungsleiterin Ruth Haas 2 Großes Interesse am Dialekt – im Noaflsaal war kein Platz mehr frei 3 Initiator von »Gri-

aß di!« Hansjörg Hofer mit Dialektexpertin Yvonne Kathrein 4 Monika Schletterer-Falbesoner unterhielt das Publikum mit den Texten über die Sprüche von Telfer Originalen bestens 5 Vize-Bgm. Christoph Walch (l.) und Schützenhauptmann Franz Grillhösl applaudierten



Fleisch & Wurstspezialitäten seit 1958

P direkt vorm Haus

LECHNER RAUTH

Karl-Schönherr-Str. 7 · Telfs
Tel. 05262-62339

Öffnungszeiten:
Mo–Fr 7.30–12 Uhr + 15–18 Uhr
Sa 7.30–12 Uhr

**Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir dringend eine(n)**

Metzgergehilfen m/w

in Vollzeit mit Führerschein B

Bezahlung nach KV mit Bereitschaft zur Überzahlung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei uns.



Frühlings-Gourmetbuffets
jeden Sonntag bis 10. Juni | 12 - 14 Uhr

FR 29. Juni - Sommersilvester 2018
Tickets: concierge@schwarz.at

ÖFFNUNGSZEITEN

TÄGLICH VON 10 - 24 UHR GEÖFFNET
WARMER KÜCHE BIS 21:30 UHR

6414 Mieming
T 05264 5212- 561
www.greenvieh.at



AUTOZENTRUM WEST

Karosserie & Lackierung

Egal ob Kratzer oder Unfallschaden, wir bringen Ihr Fahrzeug wieder auf Vordermann! Direktabwicklung mit Ihrer Versicherung und ein kostenloser Leihwagen sind für uns selbstverständlich!



**§ 57a
Überprüfung**

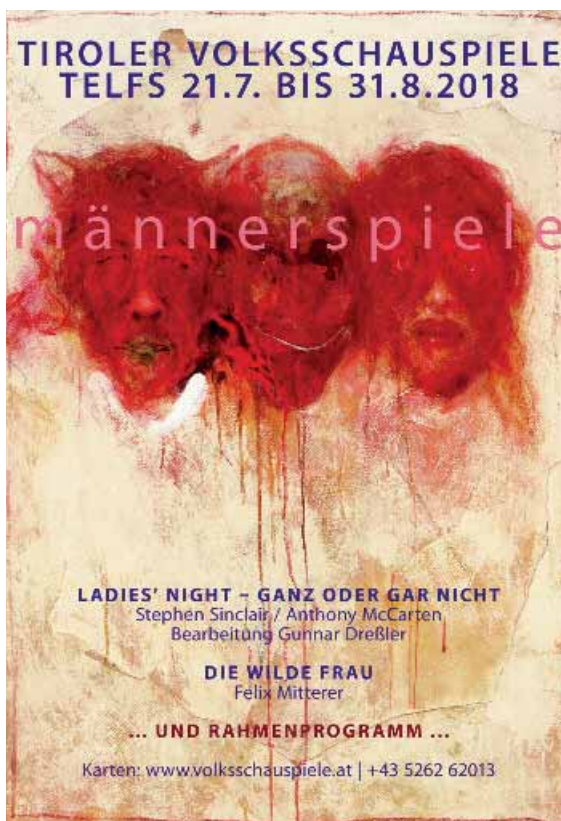


KFZ-Fachwerkstätte – Karosserie & Lackierarbeiten · 6410 Telfs · Saglstraße 69c · Tel. 05262-62262 · www.autozentrum-west.at

Tiroler Volksschauspiele nicht mehr gehört ...

Kürzlich präsentierte die Geschäftsführung der Tiroler Volksschauspiele ihr neues Design für den Theatersommer 2018 und weitere – der Ziegenbock wird abgelöst.

Die Tiroler Volksschauspiele präsentieren in Zusammenarbeit mit dem Tiroler Künstler und Maler Anton Christian ein neues Design und neues Logo für die Spielsaison 2018. Die 37. Tiroler Volksschauspiele in Telfs werden vom 21. Juli bis 31. August unter dem Motto „Männerspiele“ stattfinden. Obmann Markus Völlenklee erklärt: „Das Bild vom tanzenden Menschen in der Bocksmaske, das Plakatmotiv der Tiroler Volksschauspiele seit sieben Jahren, hat ausgedient. Anton Christian hat das



wollen oder nicht.“ Anton Christian ergänzt: „Den Ziegenbock – einst ein Wunschsymboldes Markus Völlenklee – nun gegen drei Köpfe fiktiver Schauspieler zu tauschen, war spannend in diesen Tagen. Animal protection against humanity, you know! Mögen nun die drei Köpfe ebenso lange und intensiv für die Tiroler Volksschauspiele

Motiv weiterentwickelt. Das menschliche Wesen in der Maske des Tragos, des Ziegenbocks, der von alters her das Theater symbolisiert, hat die Maske abgenommen. Zum Vorschein kommen nicht wie üblich die weinende und lachende Maske, sondern drei Köpfe mit verschiedenem Ausdruck, die ihren animalischen Anteil nicht verleugnen wollen – und der geheimnisvollste, der in der Mitte, erinnert an einen grinsenden Tod, der ja immer mitten unter uns weilt, ob wir ihn sehen

werben, wie's der Bock getan hat – das wünsch' ich mir.“ Detaillierte Informationen zu allen Terminen der Spielsaison 2018 sind der Homepage www.volksschauspiele.at zu entnehmen.

m lob & dank

Hut ab...

... vor Barbara und Hermann Hagele, die ihre Wohnung und ihre Terrarien für uns geöffnet und uns somit einen interessanten Einblick in die Welt der Reptilien gewährt haben. Und Hut ab vor unseren LehrerInnen, in diesem Falle FL Pamela Schärmer, die uns immer wieder so spannende NKP-Stunden bereiten. Vielen Dank dafür!

meinen die SchülerInnen der 2b und 2b NMS Weissenbach.

Hut ab...

... vor Eva Rainer aus Telfs, die seit 20 Jahren ehrenamtlich beim Hospiz und bei der Rettung arbeitet, Besuche im Altersheim tätigt und mit fremden Hunden spazieren geht. Es bräuchte viel mehr solche Menschen, wie sie es ist.

meinen viele, die sie kennen und schätzen.

Wollen auch Sie jemanden loben? Schreiben Sie uns Ihr »Hut ab« an mo@meinmonat.at oder an Bahnhofstraße 24, 6410 Telfs oder Sie rufen uns an: Tel. 05262 67491.

Jetzt anmelden! **Schülerhilfe!**
Das Original. Seit 1974.

5weg oder Geld zurück!
Individuelle Nachhilfe • Größte Flexibilität
Qualifizierte Nachhilfelehrer • Bessere Noten

Schon ab **9,50€** pro Unterrichtsstunde (45 Min.)
Lassen Sie sich beraten: **05262-6 33 76**

*Sondertarif: gültig nur in teilnehmenden Standorten; alle Tarifbedingungen unter www.schuelerhilfe.at/tuenhweg.

Informationen über Tarifgestaltung bzw. -staffelung werden in der jeweiligen Zweigstelle bereitgestellt.

Anmeldung ab sofort: **WH & Sommerkurse**

**Telfs • Obermarktstraße 2
Innsbruck • Schwaz • Wörgl • Hall**
www.schuelerhilfe.at/telfs

stöttlalm

TÄGLICH 09:30 - 18 Uhr offen

Täglich auf Vorbestellung:
» Almfrühstück
» Hüttenbrunch

für Veranstaltungen bis 13 Personen lassen wir die Hütte bis 22 Uhr offen

Mieming am Golf- Rundwanderweg • stoettlalm.at • 0699 1 5212 200



Einfache + schnelle Duschsanierung

- neue Akzente im Bad mit kreativer Wandgestaltung
- hygienisch, fugenlos, pflegeleicht
- verschiedene Designs (auch Fotodruck) möglich
- Be- & Verarbeitung direkt vor Ort
- kein Schmutz

INSTALLATIONEN MAIR

PERSÖNLICH - BEHAGLICH - EMPFEHLENSWERT

www.installationen-mair.com | Stams - Telfs | Telefon 05263 51720 | facebook.com/installationenmair

Jugendliche Glanzleistungen

Sich für andere Menschen einzusetzen und ehrenamtlich seine Freizeit für das Allgemeinwohl zur Verfügung zu stellen, ist nicht selbstverständlich. Deshalb wurden vor kurzem vom Land Tirol junge Menschen, die in der Kinder- und Jugendarbeit ehrenamtlich aktiv sind, vor den Vorhang geholt und mit der Ehrung »Glanzleistung« ausgezeichnet.

Zwölf engagierte Jugendliche aus Tirol und Südtirol wurden im Salzburger LH Günther Platter und Südtirols LH Arno Kompatscher im Beisein von Jugendlandesrätin Patrizia Zoller-Frischauf im Rahmen eines Festaktes geehrt. Gleich drei der zwölf jugendlichen »glänzenden Ehrenamtlichen« kommen aus Telfs, die an dieser Stelle kurz vorgestellt werden sollen:

Daniela Steinacher von den Naturfreunden Telfs: Mit 15 Jahren absolvierte sie die Übungsleiter-Ausbildung und plant seither mit Begeisterung ihre eigenen Kletterstunden mit ihren Schützlingen. Eine neue Leidenschaft entdeckte Daniela in der Tätigkeit als Schiedsrichterin und der Herausforderung beim Boulderbau. Seither schraubt sie Griffkombinationen an die Kletterwand für Trainingsvorbereitungen und Bewerbe und motiviert die Kletterkids bei den NF Boulder Cups. Ihre Motivation: „Es macht mir Spaß, Kindern und Jugendlichen die Freude am Klettern weiterzugeben.“

Sabine Dullnig von der Pfadfindergruppe Telfs: Neben ihrer

Tätigkeit bei der Organisation und Abhaltung von den wöchentlichen Gruppenstunden oder von Lagern hat sich Sabine insbesondere bei der Organisation und Abwicklung von landesweiten und gemeindeüberschreitenden Pfadfindertreffen hervor getan. Auch bei Großveranstaltungen der Marktgemeinde Telfs zeigt sich ihr Organisationstalent. Ihre Motivation: „Ich bin ehrenamtlich tätig, weil ich das als meinen Beitrag für die Herausforderungen der modernen Gesellschaft sehe, eine Alternative zu Fernsehen, Computer und Spielekonsole zu bieten, und ich kann den Kindern zu vielen Natur- und Gruppenerlebnissen verhelfen. Außerdem schätze ich das Zusammengehörigkeitsgefühl in unserem Verein.“

Thomas Slaven von der jungen ÖVP Tirol: Er ist seit über zehn Jahren ehrenamtlich tätig und sensibilisierte in den letzten Jahren die Jugend stark für die politischen Geschehnisse. In seiner Heimatgemeinde Telfs wurde er zum Ehrenmitglied ernannt und ist für sein offenes Ohr und seine starke Einsatzbereitschaft bekannt. Seine Mitarbeit in den anderen Bezirken zeichnet ihn auch auf Landesebene aus. Seine Motivation: „Für mich stellt das ehrenamtliche Engagement einen unverzichtbaren Beitrag für den sozialen Zusammenhalt in unserer Gesellschaft dar. Es stärkt die Gemeinschaft und das Miteinander.“

Die anderen Jugendlichen, die die Ehrung »Glanzleistung« erhielten: Katharina Weber aus Innsbruck

(Evangelische Jugend Salzburg-Tirol), Dominik Alber aus St. Martin/Südtirol (Katholische Jung-schar und Ministrantenleiter, außerdem auf Landesebene aktiv im Arbeitskreis Ehrenamt des Südtiroler Jugendrings), Jennifer Hötzel aus Innsbruck (Österreichische Kinderfreunde), Simon Pircher aus Lana/Südtirol (Jugendzentrum Lana und Mitglied des Openair-Komitees), Martin Kemenater aus

Sarnthal/Südtirol (Südtiroler Bauernjugend), Ancilla Lechner aus Kurtatsch/Südtirol (Südtirols Katholische Jugend), Petra Leiter aus Kufstein (Katholische Jugend Salzburg Region Tirol), Valentina Barbolini aus St. Martin i. Thurn/Südtirol (Pfarrgemeinderat, Jugenddienst Gadertal), Theresa Auer aus Innsbruck (5 Jahre Vorsitzende der Katholischen Jungschar Diözese Innsbruck).

NORDSEE - INSELWELT Helgoland, Sylt & Halligen



INKLUSIVLEISTUNGEN:

- ✓ Komfortbusreise gem. Programm
- ✓ 4 x Übernachtung im **** Hotel in Heide
- ✓ 4 x Frühstück und Abendessen im Hotel
- ✓ 2 x Zwischenübernachtung mit Frühstück und Abendessen in Mitteldeutschland
- ✓ **Großes Ausflugspaket:**
 - Halligen mit Schiff und Kutschfahrt
 - Helgoland mit Schiff
 - Sylt mit Sylt-Shuttle und Bus-Rundfahrt mit örtlichem Führer
- ✓ Zusatzbesuche Lüneburger Heide und Hamburg
- ✓ Reiseleitung und Bordservice

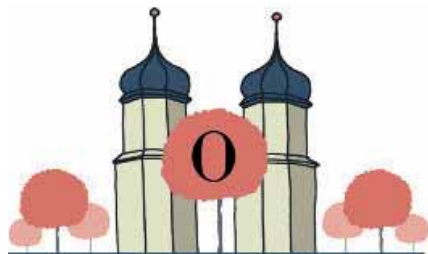
- 1. + 2. Tag: Tirol - Sachsen - Lüneburger Heide
- 3. Tag: Husum - Inselwelt Halligen
- 4. Tag: Hochseeinsel Helgoland
- 5. Tag: Insel Sylt
- 6. + 7. Tag: Hamburg - Sachsen - Tirol



15. - 21. Juli 7 Tage € 809,-
16. - 22. Sept. 7 Tage € 809,-
 Einzelzimmerzuschlag € 69,-

DIETRICH TOURISTIK
 TELFS · Tel. 05262 / 62226 · www.dietrich-touristik.at

RESTAURANT · CAFÉ



Orangerie Stift Stams

Stiftshof 7 · T 05263-20208 · Mobil 0664-4677261
www.orangeriestams.at

Mo bis Sa von 10-22 Uhr · So & Feiertag 10-18 Uhr
Durchgehend warme Küche
Dienstag Ruhetag

Unsere Terrasse lädt Sie ein...
bei Schönwetter geöffnet - ansonsten speisen Sie in historisch-stilvollen Räumen



Fotos: Daniel Schwarz

m leute des monats

abt german feierte sieben jahrzehnte

Wenn ein Abt Geburtstag feiert, dann stellt sich eine große Gratulantschar ein – in Stams wurde vor kurzem mit einem Komplet in der Basilika, einem Festakt mit vielen Geburtstagswünschen von oberster Stelle und einem gemütlichen Ausklang im Kreuzgang des Stiftes Stams der 70. Geburtstag von Abt German Erd begangen.

Örtliche Vereine von Musikkapelle bis Schützen und Hochschulverbindungen, verschiedene Fahnenabordnungen und viele Vertreter



aus Politik und Wirtschaft ließen den Abt hochleben.

1 Ein Schnapserl in Ehren ... v.l. Abt German Erd, Bürgermeister Franz Gallop (der ebenfalls bald einen Runden, den 60er, feiert), Landeshauptmann Günther Platter, die neue Landtagspräsidentin Sonja Ledl-Rossmann und der ehemalige Landtagspräsident und Gönner des Stiftes Stams Herwig van Staa. **2** Viele Bürgermeister aus der Region gratulierten persönlich: v.l. Bgm. Helmut Dablander (Silz), Bgm. Franz Dengg (Mieming), Bgm. Michael Kluibenschädl (Mötz) **3** Vom Stamser Bürgermeister Franz Gallop (l.) und Amts-

leiter Walter Christl gab es ein Buch mit den gesammelten Zeitungsauftritten des Abtes bei verschiedenen Veranstaltungen **4** Auch die Schwestern aus dem nahen Don Bosco Heim mit Leiterin Sr. Regina Maier (l.) waren dabei **5** Der Freundeskreis

Stift Stams ist natürlich auch ein Freund des Abtes: Geschäftsführerin Isolde Woolley (l.) und Obmann Paul Ganzenhuber (r.) bei der Geschenkübergabe **6** Die Kameradschaft Stams und viele andere Vereine sorgten für einen bunten Festakt



Beflügeln Sie Ihre
WOHNTRÄUME!

Jetzt tiefe Zinsen nutzen!
Volksbank Wohnraum-Kredite zu günstigsten Zinsen.

Bauen, Kaufen oder Renovieren?

Finanzieren Sie Ihren Wohnraum mit der Volksbank Tirol!

Tel. 0800 / 82 81 23
www.wohn-bank.at

Die Wohnbau-Bank für Tirol.



räumlich dazwischen in blau

Die Raiffeisengalerie Telfs lud vor kurzem zur Vernissage der Ausstellung »The Space in between / Der Raum dazwischen« der Obergurgler Künstlerin Hannah Philomena Scheiber ein. Die Oberländerin überzeugte dabei mit ihren abstrakt stilisierten Berglandschaften – vorwiegend in Blautönen und mit Keramikarbeiten.

In London, Florenz und New York hat die 26-jährige Künstlerin schon ausgestellt, derzeit ist nun also die Raiffeisenbank Telfs der Nabel der Kunstwelt. Mag. **Claudia Mark**, neue Mitarbeiterin der Kulturabteilung der Marktge-

meinde Telfs, stellte **Hannah Philomena Scheiber** in ihrer Laudatio vor und die anwesenden Vernissagesgäste aus nah und fern ließen Kunst und die musikalische Umrahmung von »Aero Legno« (**Stefan Laube und Agnes Juen**) gerne auf sich wirken. Die Ausstellung kann bis 30. Mai in der Raiffeisenbank besichtigt werden.

1 v.l. **Christoph Allegranzi** (Raiffeisenbank Telfs/Mieming), **Hannah Philomena Scheiber**, **Claudia Mark**, **Dir. Andreas Wolf** und



Fotos: Oliver

Dir. Günter Steffan (Raiffeisenbank Telfs/Mieming) **2** Auch die örtliche Kulturprominenz gab sich die Ehre: v.l. **Laura Manfredi**, **Bernhard Witsch**, **Aline Schenk**, **Roderick Pischl** und **Frizze Greif** (aus Prutz) **3**

Lupe genommen: Alexander Auer (aus Telfs, Cousin der Künstlerin) und **Herlinde Scheiber** (Mutter der Künstlerin)



Ließen die Munde bildlich auf sich wirken: v.l. **Wilfriede Hribar**, **GV Silvia Schaller** und **Kulturlady Maria Thurnwalder** aus Mieming **4** Eingeschworene Scheiber-Fans aus Wildermieming: v.l. **Steuerberater Burkhard Mair** (gebürtiger Obergurgler) mit seiner Frau **Eva** und **Notar Klaus Reisenberger** (Silz) **5** **Georg Schöpf** (aus Sölden, der Mann an der Seite der Künstlerin) mit **Doris** und **Christoph Haidlen** (Rechtsanwalt Telfs und Innsbruck) **6** Auch das Buch zur Vernissage ist in Blau gehalten und wurde von der Familie genau unter die



Ihr Profi vor Ort

Infrarotkabine?

HGT

Silz · 05263 - 20 280

..... www.hgt.tirol

Glatzbau

Bauunternehmen Glatz Daniel

Der Spezialist für Einfamilienhäuser!

- Rohbauten • Umbauten • Sanierungen • Innenputz • Vollwärmeschutz

Glatzbau - Glatz Daniel

Höhenweg 19a | A-6421 Rietz

Tel: +43(0)664 / 43 55 533

www.glatzbau.at

Beauty Vibes

POWER PLATE

Der 10 Minuten Erfolg

Telfspark

Michael Seebast, 3 Telfs

www.beauty-vibes.info Tel. 0676 3427704

Dorfcafe

Der neue Treff im Ort mit Kegelbahn!

Oberhofen · Franz-Mader-Straße 21

Telefon 0660 5323530

BILGERI

RAUMTEXTIL

Griesgasse 5-7 · 6410 Telfs

+43 (0)5262 62 570 · www.bilgeri-raumtextil.at

CANAL & CO

BAUWAREN - HALL

alles für den BAU

Pfaffenhofen | Bahnweg 73

Tel. 05262/62275 | www.canal.co.at

PROCARCLEAN

Professionelle Autoreinigung

6410 Telfs · Sagl 2a · Im Gewerbepark RISA

Tel. 0660 5856 992 · www.procarclean.at

SCHÄDLING EX

Für kleine bis mittelgroße Betriebe sowie Hausverwalter & Privatkunden

- Professionelle Schädlings-Vorsorge und -Abwehr
- Lebensmittelhygiene-Verordnung
- Gültiger Nachweis gegenüber der Behörde
- Kompletter Service vom Fach-Unternehmen

Berndlbauer Michael

Schädlingsbekämpfung & Hausmeisterservice

Plennibachl 3 · 6410 Telfs · Tel. 0660/5535463 · www.schadling-ex.at

Schädling Ex

Schädlinge raus und Ordnung rein! Michael Berndlbauer bietet mit seinem Unternehmen Schädling Ex in Telfs maßgeschneiderte Lösungen bei Schädlingsbekämpfung und Hausmeisterservice.

Unliebsame Mitbewohner, wie Ratten, Motten Wespen oder Ameisen, machen Wohnungs- und Hausbesitzern oft das Leben schwer. Mit Michael Berndlbauer wird man sie in betrieblichen oder privaten Gebäuden diskret und dauerhaft wieder los: „Wir wählen für den individuellen Fall die wirksamsten Präparate und Geräte aus (biologisch, chemisch oder toxisch) und schließen unter der Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen etwaige ungünstige Nebenwirkungen von Mitteln von vornherein und mit absoluter Sicherheit aus.“ Auch auf die Umweltverträglichkeit der eingesetzten Mittel wird großer Wert gelegt.

Zudem bietet das Unternehmen Schädling Ex von Michael Berndlbauer mit vier Mitarbeitern kompetentes Hausmeisterservice und Objektbetreuung an. „Unsere Hilfe bei kleineren Arbeiten rund ums Haus wird bereits zwischen Telfs und Landeck sehr gut angenommen.“ Die Servicepalette bei der Anlagen- und Gartenbetreuung (auch für Privatpersonen) reicht dabei von Rasenmähen im Sommer bis zum Schneeräumen im Winter. Auch Hecken stutzen, Einfahrt kehren, Besorgungen oder Botengänge für ältere Personen werden angeboten. „Egal, ob man sein Haus, seine Wohnung oder den Betrieb nur während des Urlaubs oder regelmäßig betreut wissen will, wir sind zur Stelle!“

Auskünfte auch telefonisch 0660-5535463.
Weitere Infos auf www.schadling-ex.at

FREUDENTHALER

exzellent behandelt

Freudenthaler GmbH & Co KG

6401 Inzing · Schießstand 8 · Tel. 05238-53045

office@freudenthaler.at · www.freudenthaler.at

INSTALLATIONEN KRATZER

Walter Kratzer · Wegscheide 7

RIETZ · office@installationen-kratzer.at

Tel. 0660 - 7306949

www.installationen-kratzer.at

MATRATZEN CONCORD

GANZ SCHÖN AUSGESCHLAFEN

6410 Telfs · Weißenbachgasse 1

Tel. 05262-61792 · www.matratzen-concord.at

Haas

HUBERT HAAS, BAUMATERIALIEN GMBH & CO. KG

HAGEBAUMARKT TELFS

6410 TELFS · OBERMARKT 44

Telefon 05262-65465

www.haas-baustoffe.at

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag - Freitag
9.00 - 18.00 Uhr,
jeden Samstag
9.00 - 12.30 Uhr

elektrotechnik studio I

elektro installation planung

m 0676 847080500

6410 telfs untermarkt 23

aglstudio-1.at / www.studio-1.at

- beratung • neuanstellung • sanierungen • verkauf
- edv-tv + sat-anlagen • reparaturen • kundendienst
- service • angebotsprüfungen

miet-lagerboxen

für Haushalte & Gewerbe

von 5 - 100 m²

Kurzzeitmieten
ab 3 Monate!

Gewerbepark RISA | Sagl 2a, 6410 Telfs | Tel. 05262 63365-0

Infos und Preise unter
www.risa-lagerbox.at | info@risa.at

Holz Häuser

Dachstuhl Aufstockungen

Dachsanierung

Individual-Holzhaus

DACH + FACH

HOLZBAU GEM. A. 6400

POLLINGSTRASSE 1

GEWERBEPARK RISA

TEL. +43 (0) 5262 61133

FAX +43 (0) 5262 61130

info@dachundfach.at

www.dachundfach.at

INFRAROTHEIZUNG

modernes, effizientes Heizen made in Austria

Innovative Heiztechnologie schafft Wohlfühlklima durch angenehme Strahlungswärme wie bei einem Kachelofen. Ökologisches, gesundes Heizen! Vereinbaren Sie einen Termin, wir beraten Sie gerne.

Termin & Kataloganforderung:

Rotaflex GmbH · 6423 Mötz · Tel. 05263/5555

office@rotaflex.at · www.infrarotheizung.tirol



Epi la more

**Untermarktstr. 6
6410 Telfs
Tel. 0650 9917049**

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9-12.30 & 14-18 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

Urlaubsvorbereitung bei uns mit ...

Harzen Die Haare werden mitsamt der Haarwurzel mit Hilfe von **Warmwachs** entfernt, dadurch wird die Haut wunderbar glatt. Haarfrei kann der Sommer dann kommen.

Maniküre Zum Beispiel mit professionell aufgetragenem **Shellac**, der bis zu 3 Wochen hält und jeder Belastungsprobe standhält. Herrlicher Glanz und intensive Farbe sind garantiert.

Nähere Infos und Preise auf www.epilamore.at

IHR ELEKTRIKER IN TELFS

elektrotechnik
studio 1
elektro installation planung

m 0676 847080500
6410 telfs untermarkt 23
sgl@studio-1.at / www.studio-1.at

**Geht nicht?
Von schnell bis speziell!
Gibt's nicht!**

- beratung • neuinstallation • sanierungen • verkauf
- edv-tv + sat-anlagen • reparaturen • kundendienst
- service • angebotsprüfungen

rhethorik – sehr gut! pts telfs schüler holt landessieg

Erfolgreiches Landesfinale des Jugendredewettbewerbs 2018 für die Polytechnische Schule (PTS) Telfs mit einem Sieg von Jakob Ostermann.

Jakob Ostermann von der PTS Telfs holt sich den verdienten Sieg im Landesfinale des 66. Jugendredewettbewerbs in Innsbruck. In seiner Rede mit dem provokanten Titel „Zur Mitte, zur Tüte, zum Sack – zack zack“ erzählt Jakob über seine ganz persönlichen Erfahrungen mit Alkohol und den

Schicksalsschlag, den er und seine Familie dadurch erlitten hatten. Sich vor die Jury und das Publikum zu stellen und darüber ungeschönt zu berichten, erfordert Mut und Selbstbewusstsein. Ziel des Jugendlichen ist es, den Alkoholkonsum unserer Gesellschaft zu hinterfragen und mit seiner Geschichte zum Nachdenken anzuregen. „Wenn ich auch nur einen hier im Raum erreiche und dadurch ein mögliches Unglück verhindern kann, ist es das wert“ – so

Jakob, der vom 26. bis 30. Mai Tirol als Bester in der Kategorie Klassische Rede – Polytechnische Schulen beim Bundesfinale in Klagenfurt vertreten wird.

„Wir gratulieren herzlich zum bisherigen Erfolg und drücken ihm

die Daumen für den anstehenden Wettbewerb der Sieger – am meisten jedoch wünschen wir ihm, dass er möglichst viele Menschen mit seiner Message erreicht“, meint PTS Telfs Direktorin Annemarie Reich.



Jakob Ostermann oben mit LR Beate Palfrader (l.) und LR Patrizia Zoller-Frischauf bei der Preisverteilung und mit Schul-Fanclub unten



Sommerservice mit Auto Prantl

Ihr Auto ist noch nicht auf den Sommer vorbereitet? Oder Sie wollen vielleicht mit einem neuen fahrbaren Untersatz in die warme Jahreszeit starten? Auto Prantl in Telfs ist ein alteingesessener Betrieb, der Neufahrzeuge der Marke Opel und Gebrauchtwagen aller Marken anbietet und Mechanikarbeiten, Spengler- und Lackierarbeiten sowie die §-57 Überprüfung aller Marken durchführt. Bei einem Schaden steht für Sie nicht nur ein kostenloses Ersatzfahrzeug bereit, auch die direkte Abrechnung mit der Versicherung erfolgt über Auto Prantl.

Was gibt es Neues?

„Die Opel X Palette mit dem CrosslandX ab Euro 15.680,-- Opel MokkaX ab Euro 18.570,-- und den GrandlandX ab Euro 22.010,--, weiters die Opel Black

& Color Edition Modelle mit Adam, Corsa, Astra und Mokka“, zählt Geschäftsführerin Petra Prantl die neuen Highlights am Autosektor auf. „Interessant für alle Unternehmer ist auch unsere Nutzfahrzeugpalette mit Opel Corsa Van, Opel combo, Opel Vivaro (Kastenwagen oder als Pritschenaufbau) sowie Opel Movano (Kastenwagen oder als Pritschenaufbau).“

Sommerfit im Auto

„Wenn die heißen Tage kommen, sollte man gut vorbereitet sein, deshalb ist jetzt die richtige Zeit für die Überprüfung der Klimaanlage“, rät Petra Prantl.

Das heißt: • Klimaanlage desinfizieren bei schlechten Gerüchen und • Klimaanlage neu befüllen bei Leistungsverlust. Zusatztipp: Auf die Filter achten, die nach dem starken Pollenflug im letzten Monat verlegt sein können.

Autohaus Prantl Telfs

Ihr kompetenter Opel-Partner

Untermarkt 72, 6410 Telfs
www.auto-prantl.at

Wir lieben Autos.

Rechnet sich mein Nebenjob?



Mag.
Andrea Kofler,
Steuerberaterin

Ein Nebenjob ist ein „Job neben“ dem, was man hauptberuflich macht. Neben einem Vollzeit-Dienstverhältnis zum Beispiel. Es wird z.B. abends oder auch am Wochenende gearbeitet und viele opfern deshalb ihre Freizeit, weil lukrative Entlohnung lockt. Aber Achtung – meist sind vom Bezug im Nachhinein Beiträge abzuführen!

Dazu ein Beispiel: Frau Fleißig arbeitet neben ihrem Vollzeit-Dienstverhältnis als Büroangestellte auch an den Wochenenden – aushilfsweise als Kellnerin in einem Restaurant. Dafür ist sie geringfügig angestellt und erhält € 400,- im Monat – brutto für netto. Am Ende des Jahres kommt es jedoch zu einer Zusammenrechnung der beiden Dienstverhältnisse.

Nach der Pflichtveranlagung ist für den geringfügigen Zuverdienst Einkommensteuer nachzuzahlen – und zwar abhängig von der jeweiligen Progressionsstufe. Angenommen, Frau Fleißig fällt in die 35%-ige Steuerprogression – dann muss sie für den Zuverdienst auch in dieser Höhe Einkommensteuer an das Finanzamt abführen – im Nachhinein – das sind immerhin € 140,- pro Monat.

Auch die Krankenkasse meldet sich nach Ablauf des Jahres. Aufgrund des versicherungspflichtigen Dienstverhältnisses sind für den Zuverdienst Beiträge zu entrichten – und zwar knapp 15 % oder € 60,- pro Monat. Die SV-Zahlung kann bei der Arbeitnehmerveranlagung im nächsten Jahr als Ausgabe angesetzt werden. Trotzdem bleibt unterm Strich vom Nebenjob nur etwas mehr als die Hälfte – also gut € 200,- monatlich.

Also besser keinen Nebenjob annehmen? Doch, aber vorher kalkulieren! Und nur zusagen, wenn der Verdienst auch nach Abzug aller Abgaben den Erwartungen entspricht.

Oder über Alternativen nachdenken. Wer z.B. eine selbstständige Tätigkeit neben einem Dienstverhältnis ausübt, muss bis zu einem jährlichen Gewinn von € 730,- weder Einkommensteuer noch Sozialversicherung zahlen.

Zwei Damen mit besonderen Schwächen

Es kann sein, dass Nikoletta und Lotte sich streiten, dass sie ihre Tasche und ihr Herz verlieren und dass sie sich gegenseitig in peinliche Situationen bringen – kein Wunder, sie sind Clowninnen bzw. Clowndamen.

Die beiden Telferinnen haben zwar auch bürgerliche Namen – Sieglinde Pöham (Lotte) und Notburga Fuchs (Nikoletta) – und durchaus ehrbare Berufe, aber die Leidenschaft zum Theater im Allgemeinen und zur Clownerie im Besonderen hat die zwei zu einem Duo vereint, das seit einiger Zeit gemeinsam auftritt und unter anderem auch im Altenwohnheim am Wiesenweg einmal im Monat für Unterhaltung sorgt. „Dabei ist es wirklich schwierig, lustig zu sein und ist eine persönliche Herausforderung für uns“, schmunzeln beide. Beide kommen aus verschiedenen Theatergruppen, Notburga Fuchs ist Mitglied des En-



Fotos (2): Ben Raneburger

Nikoletta und Lotte – ein Herz und eine Seele ... meistens!

läuft ja auch nach bestimmten Richtlinien ab. Ich bin August 1, das heißt, ich bin schon ganz schön dumm, aber August 2 – Lotte – ist eben noch dümmere und bringt mich durch ihre Aussagen dann in ärgste Bedrängnis“, lacht »Nikoletta«. „Es geht um Schwä-

in einem Krankenhaus oder einem Altenwohnheim sieht man genau, wie Lachen wirken kann. Viele freuen sich, wenn wir kommen, manche schicken uns auch weg. Aber auch das ist eine Reaktion und wir wollen ja Reaktionen. Unsere Besuche finden im Auftrag von Erika Fuchs, der Pflegeleitung des Gemeindeverbandes Altenwohnheim Telfs, statt und wir werden vom Personal geschätzt und jedesmal willkommen geheißen“, freuen sich Nikoletta und Lotte. Kontaktmöglichkeit:

nikoletta.und.lotte@gmail.com

Am Freitag, den 1. Juni ist das Clownduo auch ab 20 Uhr bei der Varieté Night im Freien Theater in Innsbruck im Rahmen des »internationalen clown festival innsbruck« zu sehen.



Foto: Stefan Wilfinger

sembles der Theatergruppe Infektios in Innsbruck, Sieglinde Pöham spielt bei der Theatergruppe Oberhofen. Über den Theaterverband Tirol wurden Ausbildungen in Clownerie angeboten, weiterführende Kurse führten die beiden seit 2009 auch nach Zams zu Workshops bei den Klinikclowns und nach Deutschland. „Wir haben uns bei den Kursen kennengelernt und haben dort dann erstmals eine kleine Nummer einstudiert. „Der Aufbau der Nummern

chen zeigen, Fehler zugeben und das sind dann die Stärken des Clowns, die ihn auch sympathisch machen.“ Auch die Clownnamen samt Biographien mussten sich über einige Zeit entwickeln. Im Altersheim haben sie bei ihren Kurzauftritten alles schon erlebt: „Wir treten ja fast wie die Roten Nasen Clowns auf. Diese Ausbildung, die sehr aufwändig ist, konnten wir aber nicht machen, weil sie Jüngere ausbilden wollen, die dann länger als Clowns auftreten können. Aber



Wirtschaftstreuhänder Gruber
Steuerberatungs GmbH
Hauptstraße 14 a, 6401 Inzing
Tel. 05238/87374, Fax-DW: 20
e-mail: info@stb-gruber.at
www.stb-gruber.at



DAS VERBINDET UNS.

Volle Power, null Anzahlung.



NUR FÜR KURZE ZEIT!

HUAWEI P20

€0

ANZAHLUNG

+

€ 29⁹⁹

IM TARIF MY MOBILE TURBO

Servicepauschale € 22 jährlich. Aktivierungsgebühr € 24,99. Zzgl. Urheberrechtsabgabe (URA) € 3. Angebot gültig bis 08.07.2018 bei Erstanmeldung und 24 Monaten MVD. Nach Ablauf der MVD erhöht sich die monatliche Grundgebühr um € 3. Gerätepreis: €0 Anzahlung, € 9 monatliche Rate, Gesamtpreis € 120. 0% Finanzierung (0% Sollzinsen, 0% Effektivzinsen). Preise und Details auf t-mobile.at

telephoneshop

fachhandel für telekommunikation

www.telephoneshop.at

Falch TelephoneHandels KG
6410 Telfs,
Obermarktstrasse 12
Tel: 0676 / 6506410



Gutes Benehmen – etwas für Ewiggestrige oder »Soft Skills« für die Zukunft?

Wissen Sie, was das »Proletenbesteck« ist? Und wo man beim Abendessen die Handtasche hingängt? Marion Pfennig aus Mieming ist »Trainerin für guten Stil« und kann bei Unsicherheiten, was die Etikette betrifft, weiterhelfen.

Die in Südbrandenburg aufgewachsene Marion Pfennig ist vor fast 30 Jahren durch die Arbeit ihres Mannes nach Tirol gekommen und hat seither als Lehrerin, Trainerin beim BFI Tirol, als Rezeptionistin und als Personalreferentin viel Erfahrung im zwischenmenschlichen Bereich sammeln können. „Meine erste Station in

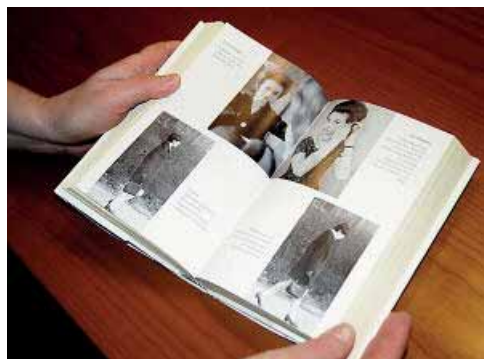
werber führen, deshalb ist der Eindruck, den man hier hinterlässt, immens wichtig – und schon vorher der Eindruck, den man im Internet hinterlässt.“ Immer mehr Arbeitgeber informieren sich nämlich auf den Sozialen Netzwerken im Vorfeld, wie sich der- oder diejenige präsentiert – leicht bekleidet, immer mit einem Glas in der Hand oder bei sportlichen Aktivitäten?

„»Moderne Umgangsformen machen glücklich, wenn man rechtzeitig darauf schaut, dass man sie hat, wenn man sie braucht« ist ein Zitat von Harald Huszar, das ich gerne benutze. Denn wenn man die Regeln kennt, die bestimmte

Situationen erfordern, dann fühle ich mich auch sicherer“, meint die Benimmtrainerin, die seit ihrer Pensionierung im Jahr 2015 Coaching in verschiedenen Bereichen anbietet, so zum Beispiel bei einer Bewerbung: „Das beginnt bei den Bewerbungsunterlagen, die ordentlich und ohne Rechtschreibfehler sein sollten, über die Korrespondenz mit E-Mails

bis zum Dresscode beim Bewerbungsgespräch.“

Ein weiterer Kurs ist das »Modierte Dinner«, das von ihr immer wieder auch in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Telfs angeboten wird. „Da treffen wir uns – bisher meistens in der Orangerie in Stams – mit einer kleinen Gruppe. Nach einem Aperitif wird gemeinsam ein Abendessen eingenommen und dabei werden verschiedene Stolperfallen oder mögliche Fettnäpfchen eines Geschäftsessens oder Ähnliches besprochen: Angefangen bei der Frage, wer als Erster das Restaurant betreten sollte, wo und wie man sich am besten setzt, wie man sich bei Reklamationen verhält, wie man stilvoll die Rechnung begleicht“, erklärt Marion Pfennig.



Das Buch »Gutes Benehmen von A bis Z« (Ausgabe von 1957) hat Marion Pfennig schon ihr Leben lang begleitet – nicht alles, aber einiges ist immer noch gültig und anwendbar

Tirol war Pfunds, das war zugegebenermaßen schon etwas schwierig, weil da einige urstämmige Tiroler leben, die einer »Deutschen« nicht über den Weg getraut haben und das auch deutlich gezeigt haben“, muss Marion Pfennig in Erinnerung daran schmunzeln. „Aber man kann ja durchaus seine Meinung sagen, nur wie, da gibt es halt Varianten ...“ Während ihrer Arbeit als Personalbeauftragte hat sie beobachten können, „dass viele MitarbeiterInnen und BewerberInnen zwar eine gute fachliche Qualifikation mitbringen, aber wenig ausgeprägte soziale Kompetenzen haben. Wenn es aber nur nach den Noten oder Zeugnissen gehen würde, dann bräuchte der Arbeitgeber ja gar kein persönliches Gespräch mehr mit dem Be-



Foto: Offer

Vor dem »Modierten Dinner« legt die Benimmtrainerin noch einmal selbst Hand an, damit alles stimmt, dann wird draußen der Aperitif mit den Gästen eingenommen (Foto unten), die meist schon sehr gespannt sind

„Aber ich versuche, das möglichst locker zu vermitteln“, lacht sie, ganz nach dem Motto der drei B's: Serviette brechen (auf den Schoß legen), Brot brechen, Regeln brechen. Auch historische Feinheiten oder lustige Anekdoten werden dabei besprochen. „Hier kommen wir eben auf das zu vermeidende »Proletenbesteck«: Handy, Auto- und Wohnungsschlüssel sowie Brille gehören dazu und die haben

während des Essens nichts auf dem Tisch zu suchen!“ Auch die Rolle des Gastgebers und des Gastes werden beleuchtet. „Ich hatte schon KursteilnehmerInnen, die das Dinner als Gruppe im Rahmen einer Geburtstagsfeier gebucht haben.“

Informationen über ein individuelles Special Dinner oder die anderen Angebote findet man auf www.marionpfennig.net.





CNG SKODA Erdgas Tage

Powered by Autohaus Manfred Neurauter GmbH

Am 8. & 9. Juni 2018 | Inntalcenter Telfs

ALLES RUND UM ERDGASFAHRZEUGE

Wie funktionieren Erdgasautos? Warum fahren sie so günstig? Wie schütze ich dabei die Umwelt? Wo bekomme ich Förderungen? Wo kann ich tanken?

Bei den CNG Erdgas Tagen finden Sie Antworten auf die wichtigsten Fragen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Am Samstag,
jeweils um 11 Uhr
und um 13 Uhr

- SKODA Infostand
- Erdgas Pfad
- Probefahrten mit dem neuen SKODA Octavia und SKODA Citigo
- SKODA Lounge mit 3D Virtual Reality Brillen
- Tanzshow
- "Do not Escape" Rätselbox für Kinder & Erwachsene
- Buchvorlesung für Kinder
- GEWINNSPIEL
- u.v.m.



Zyklus V Premiere

Der Telfer Musikkünstler Harry Triendl lädt zum »nächsten Streich« ein: Am 2. und 3. Juni 2018 wird im VierUndEinzig in Innsbruck die Premiere des »Zyklus V – Triptychon Meta-Morphosis« stattfinden.

„Hierbei werden vielmehr das Zusammenspiel und die Gegensätze die sich anziehen, verarbeitet. Es trifft ein langer Ton auf Zerstückelung durch einen Gegenton und erzeugt ein morphisches Zusammenspiel, welches dann mit raffinierten elektronischen Verfremdungen neue Klangwelten erzeugt. Selbiges passiert auch in der Bewegung und in den Texten. Man kann also gespannt sein“, meint Harry Triendl. Virtuelle Gäste sind unter anderem Karlheinz Siessl, Gustavo Oliveira, Sonja Maria Schwaiger, Hozan Temburwan, Hannes Sprenger und viele mehr. Als Live-Poeten sind bei der Premiere Iris von der Flußschmiede und Paul Fülöp mit dabei.

(Infos: www.kunst4life.net)

und hoch das Bein!

Erfreuliche Neuigkeiten vom Tanz- und Bewegungszentrum Claudia Tschuggnall in Telfs: Bei der Österreichischen Meisterschaft für Musical- und Showdance in Wiener Neustadt Ende April wurden zwei österreichische Titel ertanzt.

Insgesamt sind drei Gruppen aus Telfs angetreten, Gruppe 1 hat in der Kategorie »Open« in der Altersklasse Minis (6,5 – 9,5 Jahre) in der Großgruppe (mehr als 10 TänzerInnen) den Meistertitel eingheimst, auch die 2. Gruppe hat in der Kategorie »Open« in der Altersklasse Kinder (9,5 – 12,5 Jahre) in der Kleingruppe (6 – 10 TänzerInnen) den Meistertitel nach Telfs geholt. Das zusätzlich angetretene Duo konnte in der Kategorie »Open« in der Altersklasse Kinder bei Duo/Trio den 4. Platz erreichen. „Alle drei Gruppen sind somit für die Europameisterschaften qualifiziert“, freut sich Trainerin Claudia Tschuggnall über die Leistungen ihrer Schützlinge.



Fotos: Privat



Riehlweg 492 · 6100 Seefeld
Tel. 0660 1009386
www.avita-living.at

A-Vita Living ... Stilvoller Genuss mit Hot-Spot-Flair in Seefeld

Das neu eröffnete Café Bistro im Erdgeschoss des neu erbauten Appartementhauses **A-Vita Living in Seefeld** punktet nicht nur mit fußläufiger Erreichbarkeit, sondern auch mit gepflegter Gastlichkeit. „Direkt beim neuen Bahnhof in Seefeld und 3 Min. Gehzeit vom Zentrum entfernt, bieten wir feine Kleinigkeiten und am Wochenende auch mehr für anspruchsvolle Gäste an“, erklärt Betreiber Patrick Martinz, der seine langjährige gastronomische Erfahrung und Leidenschaft



schafft seit einigen Monaten im neuen Café Bistro unter Beweis stellt. Willkommen sind alle von Wanderern bis Radlern, von Spaziergängern bis Zugausflüglern, die Regionalität am Teller und Herzlichkeit beim Service wollen.

Kulinarisch von morgens bis abends

„G'schmackig wird's bei uns schon ab 8.00 Uhr, wenn wir beim Frühstück verschiedene Eierspezialitäten wie z.B. »Eggs Benedict« servieren. Ab Mittag können Sie bei belegten Flammkuchen, Steak- oder Chickensandwiches oder frischen knackigen Salaten Ihren Hunger stillen und Freitag und Samstag ab 18 Uhr gibt es



eine kleine saisonale Karte, die von mir persönlich im Stil »private cooking« umgesetzt wird.“ Jeweils drei oder vier Vorspeisen und Hauptspeisen, z.B. Bärlauchschlutzkrapfen, Backerl, Bries oder Leber vom Kalb und Leutascher Forelle werden dann von Patrick Martinz zubereitet.

Feiern im Café Bistro A-Vita

Gesellschaften bis 25 Personen werden auf Vorbestellung gerne mit einem individuellen Menü verwöhnt, auch ein Umtrunk mit kleinen Snacks ist möglich – bald auch auf der Terrasse, die im Zuge der Fertigstellung des Bahnhofs adaptiert wird. Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do, So 8 – 20 Uhr, Fr u. Sa 8–22 Uhr, derzeit Di Ruhetag (in der Saison tägl. geöffnet).



SCHERL
VERSICHERUNGSMÄKLER
kompetent • kundenorientiert
unabhängig

MMag. Paula Scherl

Audran-Scherl & Partner AG | Tel. 0332 32 722 65
A-6100 Seefeld | E-Mail: ps.scherl@audran-scherl.com

GISA 21817717 | www.vb-scherl.at

GUT LEUTASCH
metzgerei

Viel Badespaß mit neuen Attraktionen zum 30-jährigen Jubiläum



www.badesee-mieming.at

Seit 30 Jahren lockt der Badesee Mieming bereits zur sommerlichen Abkühlung und Entspannung aufs Mieminger Plateau. Mit der Neugestaltung des Badebereiches in den letzten Monaten wird nun in die neue Badesaison und in die nächsten Jahrzehnte gestartet.

Neues zentrales Element und »Wahrzeichen« des Badesees ist ein 7,5 m hoher Holzfisch, der zum Klettern, Schaukeln und Rutschen genutzt werden kann, anschließend verspricht mit dem »Adlerhorst« ein neues Klettergerüst zusätzlichen Bewegungsspaß. Wenige Meter neben Fisch und überdachtem Sandspielplatz wurde eine Badebucht mit Kleinkinderbereich (max. 40 cm Wassertiefe) angelegt, der durch einen Holzsteg mit Liegen vom See abgetrennt ist. Eine Brücke mit Rutsche, Sprungbrett und Kletterwand verbindet nun an der Engstelle die zwei Uferbereiche des Sees, so erreicht man auch die neue Kneippanlage am Südufer, die für zusätzliches Wellnessfeeling sorgt. Vize-Bgm. und Obmann der Betriebsgemeinschaft Badesee Mieming Martin Kapeller und Geschäftsführer Manfred Krug freuen sich über die gelungenen Neuerungen: „Der Badebetrieb wurde am Pfingstwo-



Vor kurzem gehörte der Badesee Mieming noch allein den Enten und Fischen, jetzt dürfen die Badegäste die neuen Einrichtungen erobern: Die Kinder werden sich am Fisch (l.) und im Kinderbecken (ganz oben) austoben können, die Kneippanlage (o.) steht Groß und Klein zur Verfügung. Der Badesee ist täglich bis Ende August von 9 bis 19 Uhr geöffnet.



Programm Feier 30 Jahre Badesee Mieming

Samstag, 26. Mai 2018: ab 19 Uhr Mieminger Sportlergala mit Rock, Pop, Gospel, Schlager, Oldies und Evergreens – Chorgemeinschaft Mieming und Live Openair Band

Sonntag, 27. Mai 2018: 9 Uhr Feldmesse, anschließend Festakt 30 Jahre Badesee Mieming mit Frühschoppen-Wunschkonzert der Mieminger Musikanten und Ensemble Polkaschwung

Zum Festwochenende wird der Biergartenbereich am »Seegartl« zusätzlichen Gästen Platz bieten.

chenende gestartet und das Leuchtturm-Restaurant ist ebenfalls wieder geöffnet (bei schönem Wetter Küche täglich von 11 bis 21 Uhr). Und mit den neuen Beleuchtungen im Bereich Abenteuerspielplatz und

Brücke wird der Badesee auch am Abend eine Augenweide, die man gerne von der Terrasse des Leuchtturms aus genießt.“ Die Kosten für die Revitalisierung und Attraktivierung des Mieminger Badesees von

etwas mehr als 400.000 Euro netto werden vom Regionalmanagement Bezirk Imst, dem Tourismusverband Innsbruck und seine Feriendörfer und der Gemeinde Mieming finanziert.



1



Foto: Phourat Padeller (2), Offer (1)

2



3



1 Die Produktion ist in Betrieb und das Geschäft ist eröffnet: v.l.: GR Simon Lung, GV Alexander Schatz, Vize-Bgm. Christoph Walch, Bgm. Christian Härting, GV Josef Federspiel, die Unternehmer Damaris Wolfger und Thomas Weber, Dekan Dr. Peter Scheiring und Robert Wieser **2** Dekan Scheiring gab nicht seinen Senf, sondern seinen Segen dazu ... **3** Anschließend konnte man der Senfmühle bei der Arbeit zusehen

Thomas Weber, Senfmüller aus Leidenschaft und Deutschlands „Senfbewahrer“, ist nach zehn erfolgreichen Jahren in Niederbayern nach Tirol übersiedelt und hat Anfang Mai in einem ehemaligen M-Preis in Telfs auf rund 260 Quadratmetern Fläche Tirols erste Bio-Senfmanufaktur eröffnet. Von hier aus hat er sich gemeinsam mit seiner Partnerin **Damaris Wolfger** vorgenommen, die Tirolerinnen und Tiroler fortan für das Thema Senf zu begeistern – bei der Eröffnung gab's erste Erfolge.

mitsummend und schunkelnd in den frühling

Fröhlich summend und mit einem Lächeln auf den Lippen verließen Hunderte fröhliche Konzertbesucher das Frühjahrskonzert des „MGV Liederkranz Telfs“.

Den Männern rund um Chorleiter Michael Gerhold war es gelungen, das Publikum mit altbekannten Schlägern und neuen Liedern zu begeistern. War es beim „Kleinen Beis'l“ von Peter Alexander noch ein zaghaftes Mitschunkeln,

so waren die Zuhörer spätestens bei „Just a gigolo“ nicht mehr zu halten und klatschten begeistert. Gemeinsam mit den Sängerinnen und Sängern der Chorwerkstatt Telfs und den „Alpenschubidus“ rund um Robert Reiter gelang dem MGV Liederkranz Telfs wieder einmal ein gelungener Frühlingsabend.



Foto: MGV Telfs

Jetzt doppelt profitieren!

Jugend Bausparvertrag abschließen und gratis JBL Kopfhörer T450 oder Bobby-Car sichern!

Du willst für Deine Zukunft sicher vorsorgen, ohne dabei ein Risiko einzugehen?

Wie?

Raiffeisen Jugend Bausparen macht es möglich!

Nutze die Möglichkeit, durch regelmäßiges Ansparen in kleinen Schritten den einen oder anderen Traum zu erfüllen!

Mit dem Raiffeisen Jugendvorteil und der staatlichen Bausparprämie kannst Du in nur 6 Jahren ein solides Guthaben aufbauen.

Komme in eine unserer Bankstellen der

Raiffeisenbank Telfs-Mieming und informiere Dich über die Vorteile eines Jugend Bausparvertrages!

Ab sofort gibt es den **JBL Kopfhörer T450** oder ein **Bobby-Car** nach Wahl **gratis*** dazu!

*gültig ab einer vereinbarten Sparleistung von EUR 5.760,00 – so lange der Vorrat reicht.



Foto: Raiffeisen

Mehr Infos dazu beim Berater-Team der Bankstelle Mieming, RB Telfs-Mieming, www.rb-telfs.at, Tel. +43 5262 6981 46255





Jetzt Bausparen und Bobby-Car sichern!

Lässt sicher keine Wünsche offen:

Mit Bausparen bekommt jeder einen guten Start.

www.bausparen.at



Bestes Trinkwasser sprudelt im neuen Hochbehälter

Die Gemeinde St. Sigmund im Sellrain kann sich über ein erfolgreiches Trinkwasserprojekt freuen: Der neue Hochbehälter, der zwei Quellen fasst, löst die 50 Jahre alte Trinkwasserversorgung ab und garantiert beste Wasserqualität für die nächsten Jahrzehnte.

Einige Jahre war das Vorhaben geplant, von September bis November 2017 wurden die Bauarbeiten absolviert und in den nächsten Wochen werden noch die abschließenden Arbeiten rund um den Hochbehälter erledigt, der seit einigen Monaten in Betrieb ist. Die zwei Rossbrunnenquellen speisen über eine Pumpstation die neuen zwei Trinkwasserbehälter mit 110.000 Liter Fassungsvermögen, die oberhalb von St. Sigmund im Gelände naturnah eingebettet wurden. Auch vom Hochbehälter Haggen kann nun ein Wasserzulauf erfolgen, der weiters das Dorf St. Sigmund und den Weiler Kreuzlehn versorgt. „Die

Bauarbeiten waren nicht ganz einfach, die großen Behälter wurden zerlegt auf den Berg gebracht und erst vor Ort zusammengesetzt. Aber die gute Zusammenarbeit mit den beteiligten Firmen hat das gewünschte Ergebnis gebracht“, erklärt Bürgermeister Anton Schiffmann. „Der Wasserbedarf ist in den letzten Jahren gestiegen, durch die neuen Hochbehälter ist nun auch eine Reserve für die Löschwasserversorgung gewährleistet.“ Fast zwei Kilometer an Leerverrohrungen und Wasserleitungen wurden vom und zum neuen Hochbehälter verlegt, auch die Stromversorgung für die Pumpen und Steuerungen musste neu errichtet werden. „Die Anlage wird zentral und automatisch gesteuert und kann selbständig bei Bedarf die Pumpen aktivieren oder ausschalten. Auf den Bildern erkennt man die Ausmaße des Projektes und die Technik im Hintergrund bzw. im »Untergrund«.“

Fotos: ETERTEC und Bernard Ingenieure



ETERTEC GmbH & Co KG
Hochstrass 592
3033 Klausen-Leopoldsdorf
Tel. +43 2773 42 700 - 10
www.etertec.at



**BAUT
AUF
IDEEN**



IHR PROFESSIONELLER PLANUNGSPARTNER

Hochwasserschutz, Kanal, Umwelt, Kleinwasserkraftwerke, Straßen- und Wegeplanung

- ✓ Machbarkeitsstudien
- ✓ Entwurfs-, Ausschreibungs- und Detailplanung
- ✓ Ausschreibungs- und vertragrechtliche Kompetenz
- ✓ Geologie und Geotechnik
- ✓ Wasser-, Forst- und Energierechtliche Planung
- ✓ Umweltrelevante Fachplanung

Bauaufsicht / Projektmanagement

- ✓ Projektmanagement
- ✓ Nachforderungsmanagement
- ✓ Fortschritts- und Kostenkontrolle
- ✓ Technische Unterstützung

ein Unternehmen der
BERNARD
GRUPPE

www.bernard-ing.com



SPATZENNEST im Haus der Kinder »on top« im neuen Dachgeschoss

Die Kinderbetreuung am Mieminger Plateau hat »Zuwachs« bekommen: In den letzten Monaten wurden notwendige Bautätigkeiten für die Erweiterung der Räumlichkeiten im »Haus der Kinder« in Untermieming vorgenommen, nun steht das Dachgeschoss dem Spatzennest-Montessorikindergarten zur Verfügung. Dabei wurde das denkmalgeschützte Haus aus dem 18. Jahrhundert behutsam und optisch ansprechend für die Nutzung als Kindergarten adaptiert und eine westlich anschließende Fluchtterasse errichtet.

„Mieming ist seit mehr als einem Jahr als familienfreundliche Gemeinde zertifiziert, mit dem Ausbau des Hauses der Kinder wird nun ein weiterer Schritt gesetzt, um unsere jüngsten GemeindegängerInnen bestmöglich zu betreuen“, freut sich Bürgermeister Franz Dengg über die gelungene Erweiterung. Auch Spatzennestleiterin Bernadette Kohl ist

begeistert von den neuen Räumlichkeiten: „Wir sind zwar als Montessorireinrichtung auch viel im Freien und in der Natur unterwegs, aber in diese neue »Heimbasis« kehren alle gerne danach zurück“, meint sie. Im Jahre 2011 wurde das Haus der Kinder im ehemaligen Altenwohnheim eröffnet, schon damals wurde eine Erweiterung im Dachgeschoss



brilliant
Professionelle Reinigung

MALEREI
SORAPERRA
MARKUS 0664/4500704

6414 MIEMING
STEINREICHWEG 80

proKeramik
Fliesen - Naturstein

Thomas Walch Str. 35 - 6460 Imst - T: +43 5412-61996
info@prokeramik.at www.prokeramik.at

Wir bedanken uns für den Auftrag!

Der beste Service
FALCH
ELEKTRO GMBH

6414 Obermieming 179, Tel 0 52 64 - 52 16, Fax 52 16 - 66
e-mail: falch@elektrofalch.at, www.elektrofalch.at

Wohnen & Design
gritsch Florian
Qualität aus Meisterhand

Gritsch Florian
Fußbodenverlegung & Raumaussstattung

Postplatz 33
6465 Nassereith
T 0664 1209430
boden.gritsch@aon.at
www.boden-gritsch.at



Der große Gruppenraum (oben) ist in verschiedene Bereiche eingeteilt und wirkt durch die großen Dachflächenfenster hell und freundlich, die Garderobe ist zentral zugänglich und der westlich angebaute Treppenabgang zum Garten (siehe auch links oben und links unten) bietet zusätzliche Beschattung in den Sommermonaten



bei Bedarf angedacht und die notwendigen Vorinstallationen für Elektrik und Heizung vorgenommen. Nun wurde die gesamte Etage entkernt, alle Trennwände und eingezogenen Decken entfernt und der Bereich als offener Raum gestaltet, wo früher Zimmer des Altenwohnheimes und Dachbodenlager untergebracht waren. Die Kosten für das Bauprojekt werden sich auf ca. 800.000 Euro belaufen, wobei das Land Tirol

den Ausbau mit insgesamt einer Summe von 325.000 Euro unterstützt. „Äußerlich konnten beim Dach aufgrund des Denkmalschutzes keine Veränderungen vorgenommen werden, deshalb ist die Dachkonstruktion mit den alten Balken erhalten geblieben und mit großzügigen Dachflächenfenstern ergänzt worden“, erklärt Bgm. Franz Dengg. Das ergibt einerseits wunderbare Ausblicke auf die Bergwelt ringsum und andererseits in Kombination mit den freigelegten (und eisgestrahlten) Balken eine besonders ansprechende und heimelige Optik. Mit

elektrisch gesteuerter Beschattung kann an heißen Sommertagen die Hitze abgeschirmt werden. Auch der Bodenaufbau und die Sanitär-räumlichkeiten wurden komplett neu gestaltet. Abgetrennt vom großen Gruppenraum, wo derzeit zwei Gruppen (mit insgesamt 37 Kindern von 3 bis 6 Jahren) betreut werden, gibt es einen Besprechungsraum und unterhalb des Dachfirstes einen Ruheraum mit Leseecke. Die neue Fluchttreppe, die westlich an das Haus angebaut wurde, entspricht in der Ausrichtung ebenfalls den Vorgaben des Denkmalschutzes und bringt ei-

nen direkten Zugang der Kinder in den Garten und eine Verbindung zu den »Kleinen« vom Spatzennest (12 Kinder einer Kleinkindgruppe), die im Erdgeschoss untergebracht sind. „Hier haben wir durch die Verlegung der Großen nun Platz gewonnen, was uns bei der individuellen Betreuung der Kinder sehr zugute kommt. Jetzt wird noch neu geweißelt und etwas umgestellt“, ergänzt Leiterin Bernadette Kohl. Das Spatzennest Mieminger Plateau ist ganzjährig und ganztägig für Kinder aus Mieming und den umliegenden Gemeinden geöffnet (bis auf ca. 5 Tage zwischen Weihnachten und Neujahr), weitere Informationen zur Einrichtung und zu Tarifen auf www.spatzennest-mieming.at.



DESIGN ■ PLANUNG ■ BAULEITUNG ■ STATIK ■ BAUMANAGEMENT ■ KONSTRUKTION

DKN

Design & Konstruktion
NEURAUTER

A - 6424 Silz • Fabrikstraße 8 • Fon: 05263 / 6200 • www.dkn.at

Dach gut – alles gut!
Ihr Spenglermeister

**SPENGLEREI
CHRISTOPH SCHWEIGL**

INNWEG 4 • A-6423 MÖTZ • MOBIL: 0650 / 700 500 2 • FAX: 05263 / 51216

Wir arbeiten mit Hochdruck!

Trockenbau- und Dacharbeiten • Dachstuhl- und Dachstuhlarbeiten • Dachstuhl- und Dachstuhlarbeiten

cooltool-tirol
www.cooltool-tirol.at • office@cooltool-tirol.at

LEHA
EDELSTAHL
SCHLOSSEREI G m b H

Schlosserei LEHA GmbH
Edelstahl- und Schlossereiarbeiten

Adresse: Staudach 29 | A-6422 Stams
Telefon: +43 (0) 5263 / 519 81
Fax: +43 (0) 5263 / 519 84
E-Mail: office@schlosserei-leha.at
Web: www.schlosserei-leha.at

ÖKOLOGISCH DÄMMEN MIT ISOCELL

FERRARI
TROCKENBAU

ALTBAUSANIERUNG • DACHBODENAUSBAU
WÄRMEDÄMMUNG • FASSADEN • PUTZ • ESTRICH

Ferrari - Zoller OG
A-6465 Nassereith • St. Wendelin 24
Tel. +43 (0) 5265 / 5167 • Fax +43 (0) 5265 / 20049
Mobil +43 (0) 664 / 212 26 41 • ferrari-trockenbau@hotmail.com

Spengler - Dachdecker - Schwarzdeckung

SCHÖPF DENIS
Meisterbetrieb

6414 Mieming - Feuerwehrweg 8
Tel. 05264-5971 - Fax 05264-5971-4
Mobil: 0664-13 11 527 • schoepf.denis@aon.at

**INSTALLATIONEN
LARCHER**

Sanitär - Heizung - Solar - Gas - Wellness

Barwies 327, A-6414 Mieming
Tel. +43 (0) 5264 5252
Mobil +43 (0) 664 2501300

Fax +43 (0) 5264 5252-20
info@larcher-mieming.at
www.larcher-mieming.at

24 mai do

TELS: 19 Uhr, Schulungsraum der FF Telfs im Sicherheitszentrum: Vortrag »Aktiver Brandschutz in Wohnräumen«, Eintritt frei.

TELS: 19.30 Uhr, Rathausaal: Leseabend »Wunder(volle) Begegnungen« der NMS Anton Auer mit der Präsentation selbstverfasster Texte, musikalisch umrahmt von Schulchor und »Die Köhler«.

OBSTEIG: 20 Uhr, Landhotel Stern: Jugendländchen Tiroler Abend.

PETTNAU: 20 Uhr, Mellaunerhof: »Zwei knallharte Jungs« (auch mit Theatermenü möglich) der Volksbühne Telfs (weitere Veranstaltungen am 31.5. und am 7.6.).

25 mai fr

TELS: VHS-Kurs: »Tischlerkurs für Frauen«, Infos und Anmeldung: www.vhs-tirol.at/telfs oder Tel. 0676/83038132.

TELS: ab 14.30 Uhr, Landesmusikschule Telfs und Umgebung: Tag der offenen Tür.

TELS: 20 Uhr, Sportzentrum Theater im Container: »Kein Mensch ist humorloser als Klaus Rohrmoser«, freuen Sie sich auf üble Musik, schlechte Witze und lauwarme Anekdoten, Kartenreservierung auch online möglich: www.theater-im-container.at.

TELS: 21.30 Uhr, Riddim Bar Kulturtreff: Jam Session mit LehrerInnen und SchülerInnen der Landesmusikschule Telfs.

INZING: 17-19 Uhr, Widum: Sprachcafé, veranstaltet vom Freundeskreis für Integration.

INZING: 19.30 Uhr, Pfarrkirche: Lange Nacht der Kirchen, Kirchenführung für Kinder (6-10 J), 21 Uhr Führung für Erwachsene.

MIEMING: 18 Uhr, ab Pfarrkirche Untermieming: Bittgang zur Bachkapelle.

MIEMING: ab 18 Uhr, Sportplatz: Nachwuchs-Meisterschaftsspiele SPG Mieminger Plateau.

MÖTZ: Pavillon: Dämmer-schoppen der Musikkapelle Mötz.

SILZ: 14 Uhr, Feuerwehrhalle: »Zwergentreff Feuerwehr« für Kinder von 2-6 Jahren + Begleitperson, veranstaltet vom EKIZ Silz.

SILZ: ab 18 Uhr, Pfarrkirche: »Lange Nacht der Kirchen« mit Mitmach-Liedern und Geschichten für Kinder, 19 Uhr Gottesdienst mit dem Kirchenchor Silz, anschl. Agape in der Kirche und Führung mit Ortschronist Johann Zauner.

26 mai sa

TELS: ab 10 Uhr, Roderick's Dubious Instruments in der Prof.-Einberger-Str. 4: Tag der offenen Tür mit Frühschoppen und Werkstattbesichtigung.

TELS: 19 Uhr, Rathausaal: Frühjahrskonzert der Marktmusikkapelle Telfs.

MIEMING: ab 13 Uhr, Sportplatz: Nachwuchs-Meisterschaftsspiele der SPG Mieminger Plateau.

MIEMING: ab 19 Uhr, Badese Unterieming: Mieminger Sportlergala mit Rock, Pop, Schlager usw. der Chorgemeinschaft.

OBERHOFEN: 20 Uhr, Mehrzwecksaal: Konzert der Jungmusik der Musikkapelle Oberhofen.

PETTNAU: 15 Uhr, Sportplatz: »Mensch ärgere Dich nicht – in Echt!« mit vier Mannschaften mit jeweils 5 Spielern, veranstaltet vom Sportverein Petttau, anschließend wird mit Speis und Trank die Grillsaison eröffnet.

PFÄFFENHOFEN: ab 19.30 Uhr, Mehrzwecksaal: Blaskapelle Gehörsturz »s'Fääsch 2018«, Gäste: die Hallgrafen Musikanten.

RIETZ: ab 10 Uhr, Parcoursge-lände: 4. Internationales Antoniu-urnier des Bogensportclubs.

27 mai so

TELS: 10-18 Uhr, beim Telfs-park: Flohmarkt »Kunst und Krempel« (jeden So).

INZING: ab 10.30 Uhr, Windhunderennbahn: Doggy Race, das Rennen für alle Hunde.

MIEMING: ab 9 Uhr, Badese Unterieming: Feldmesse und anschließend Festakt zum 30-jährigen Jubiläum Badese und Frühschoppen-Wunschkonzert.

PETTNAU: ab 11 Uhr, Oberpettau: Messe und Widumfest.

RIETZ: ab 10 Uhr, Parcoursge-lände: Tiroler Landesmeisterschaft, veranstaltet vom Bogensportclub.

WILDERMIEMING: 17 Uhr, Gemeindesaal: Frühlingskonzert der Jugendmusikkapelle.

30 mai mi

TELS: 15-17 Uhr, Saal Telfs Kirchstraße 21: Dialog zum Thema »Sprache schafft Wirklichkeit. Selbstheilung/Selbstakzeptanz«.

TELS: 16.30-18 Uhr, Rathausaal: Treffpunkt Tanz (jeden Mi, außer in den Ferien).

TELS: 20 Uhr, Rathausaal: »Der Watzmann ruft – Version 3.0«, drei Musiker/Sänger/Darsteller (Andreas Schiffer, Daniel Lenz und Gerold Stöger) präsentieren das Kult-Rustikal.

OBSTEIG: 9.30 Uhr, Widum: MUKI's Treffen (jeden Mi).

PETTNAU: 19 Uhr, Oberpettau Schmalzgasse: Beginn Backofenfest der FF Petttau mit einem Dämmer-schoppen der Jungmusik-kapelle Harting-Petttau und »Ferdinand & Tschuggi«.

31 mai do

TELS: 20.30 Uhr, Telfer Bad: Live-Übertragung Sommernachtskonzert der Wiener Philharmoniker, Eintritt frei.

INNSBRUCK 13. OKTOBER 2018

CHIPPENDALES®

about last night... **2018 World Tour**



Die Chippendales® mit neuer Show in Österreich!

Am 13. Oktober 2018

im Congress, Saal Tirol · Beginn: 20.00 Uhr

Kartenvorverkauf: Innsbruck Ticket Service 0512 / 535 63 30, in allen Raiffeisenbanken, oeticket.com sowie direkt bei SCHRÖDER KONZERTE, Tel. 0732 / 22 15 23, Webshop: www.kdschroeder.at

MIEMING: Pfarrkirche und Kirchplatz Untermieming: Fronleichnamsmesse, Prozession und Fest der Schützenkompanie.

PETTNAU: ab ca. 10.30 Uhr, Oberpettnau Schmalzgasse: Backofenfest im Anschluss an die Fronleichnamsprozession (Frühschoppen mit der Musikkapelle, Brotbacken, Brotverkauf uvm.).

PETTNAU: 20 Uhr, Mellaunerhof: »Zwei knallharte Jungs« (auch mit Theaternü möglich) der Volksbühne Telfs.

PFAFFENHOFEN: 11 Uhr, Veranstaltungsort Gemeindezentrum: Platzkonzert der Musikkapelle Pfaffenhofen.

STAMS: 11 Uhr, Schulplatz: Frühschoppen, veranstaltet von der Eisernen Reserve.

1 juni fr
TELS: Beginn der VHS-Kurse: »Discofox« und »Tanzkurs für Hochzeit und Feste«.

MIEMING: 19 Uhr, Kunst-WerkRaum Mesnerhaus: Vernissage zur Ausstellung »wandernots« mit Fotografie von mehreren Fotokünstlern, Dauer bis 17. Juni, geöffnet Sa und So von 14-18 Uhr.

MIEMING: 20 Uhr, Gemeindesaal: Kriminalkomödie »Trink oder Stirb« der Plateauniker.

2 juni sa
TELS: 10-16 Uhr, Telfer Bad: Familienfest mit buntem Kinderprogramm, weitere Informationen www.telferbad.at.

HATTING: ab 14 Uhr beim Widum: Brotbacken mit den Bäuerinnen.

MIEMING: 20 Uhr, Gemeindesaal: Kriminalkomödie »Trink oder Stirb« der Plateauniker.

OBSTEIG: 9-12 Uhr, Parkplatz beim Spar: Flohmarkt, veranstaltet vom Katholischen Familienverband Obsteig.

STAMS: ab 15 Uhr, Sportplatz: Einweihung Fußballplatz mit Bürgermeister-Länderspiel.

3 juni so
TELS: 11 Uhr, Rathausaal: Chor-Orchester-Konzert von insgesamt 90 MusikerInnen des Orchester Telfs, der Chorwerkstatt Telfs und des Chores »Harmony on Air« aus Deutschland.

4 juni mo
TELS: Beginn der VHS-Kurse: »AquaSoft«, »Aqua Power Gym«.

TELS: 9 und 10 Uhr, Öffentliche Bücherei: Windelzwerge.

Fortsetzung auf S. 22

TELS 26. MAI

TAG DER OFFENEN TÜR bei Roderick's Dubious Instruments am 26. Mai 2018 ab 10 Uhr

Ort: Prof.-Andreas-Einberger-Straße 4

Die neuesten Instrumente vom Telfer Handwerker Roderick Pischl, die in den letzten Monaten restauriert und gebaut wurden und die wunderbaren tibetischen Klangschalen können am 26. Mai bestaunt werden. Der **TAG DER OFFENEN TÜR** startet um 10 Uhr mit einem Frühschoppen. Anschließend kann die Werkstatt in der Prof.-Andreas-Einberger-Straße 4 in Telfs besichtigt werden. Es gibt Gelegenheiten sich mit dem Instrumentenbauer und Klangkünstler Roderick Pischl zu unterhalten, eventuell Projekte oder Workshops zu besprechen und dabei ein Gläschen zu trinken und ein Häppchen zu essen.

Mehr Infos unter: www.dubious-instruments.com



#EINFACHWASLOS
IM TELFER BAD

31. MAI
20:30 UHR
LIVE ÜBERTRAGUNG
SOMMER NACHTS KONZERT
DER WIENER PHILHARMONIKER
EINLASS: 20:00 UHR
EINTRITT FREI

2. JUNI
10:00 - 16:00 UHR
FAMILIEN FEST
BUNTES KINDERPROGRAMM

9. JUNI
21:00 UHR
SOMMER KINO
AVENGERS: INFINITY WAR
EINLASS: 20:00 UHR
EINTRITT FREI

WWW.TELFERBAD.AT
TELFER BAD
EINFACHEINTAUCHEN

THEATERGRUPPE OBERHOFEN

Im weißen Rössl
von RALPH BENATZKY
REGIE: THOMAS GASSNER

Premiere: FR 15. JUNI 20 Uhr

JUNI: MI 20. / FR 22. / SA 23. / DI 26. / MI 27. / SA 30.
JULI: DI 03. / DO 05. / SA 07. / **SO 08. um 18 UHR**
DO 12. / FR 13. / SA 14. / MO 16. / MI 18. / FR 20. / SA 21.

REASNHOF * BEGINN 20 Uhr
freie Platzwahl - Einlass 1 Stunde vor Beginn
Eintritt: 14 Euro / bis 18 Jahre 7 Euro

Tickets: www.theatergruppe-oberhofen.at
oder 0664 36 86 707 (17 - 20 Uhr)



Fortsetzung von S. 21

FLAURLING: 9 Uhr, Kultursaal: MUKI-Treffen.

HATTING: Wuzltreff, veranstaltet von Lebenswertes Hattling.

5 juni di

TELS: 19.30 Uhr, AK Bezirksstelle: Vortrag »Fallen für Mieter und Vermieter«.

6 juni mi

TELS: 18.30 Uhr, Mehrzwecksaal Musikschule: Streicherfest – Konzert mit Solisten, Ensembles und Orchester.

STAMS: 19 Uhr, Kreuzgang Stift Stams: Vernissage zur Ausstellung P. Martin Mayrhofer »50 Jahre Schaffen mit Bleistift und Feder, Pinsel, Beitel und Nadel« (Dauer bis 16. September, geöffnet Sa 10-12 u. 14-17 Uhr, So 14-17 Uhr).

7 juni do

TELS: 19 Uhr, Noafhaus: Ausstellungseröffnung und Buchpräsentation mit Albert Ennemoser, veranstaltet von Heimatbund Hörtenberg und Marktgemeinde Telfs, Dauer der Ausstellung bis 30. Juni (geöffnet Do und Sa von 9 bis 12 Uhr und Fr von 17 bis 20 Uhr).

TELS: 20 Uhr, Rot-Kreuz-Heim: Vortrag: »Resilienz – das Geheimnis der Stehaufmännchen«. Referenten: Alfred Mühl und Roland Wegscheider.

PETTNAU: 14 Uhr, Mehrzwecksaal: Seniorennachmittag, veranstaltet vom Familienverband.

PETTNAU: 20 Uhr, Mellaunerhof: »Zwei knallharte Jungs« (auch mit Theaternü möglich) der Volksbühne Telfs, Kartenreservierung Tel. (Mo bis So von 9 bis 11 Uhr) 05238/87078.

SILZ: 19.30 Uhr, Jugendheim: Vortrag »Eltern werden, Partner bleiben«, veranstaltet vom EKIZ.

8 juni fr

TELS: 19 Uhr, Mehrzwecksaal Musikschule: Fachgruppenkonzert Gesang.

TELS: 20 Uhr, Sportzentrum Theater im Container: theatrales Hörspiel mit Liveszenen »Rhetorik oder Fische sind schlechte Biographen« im Rahmen des 9. Dramatikerfestival 2018, Kartenreservierung online möglich: www.theater-im-container.at oder Tel. 0681/81957839.

FLAURLING: 19.30 Uhr, Kultursaal: Lesung von Carolina Schutti, veranstaltet vom Kulturverein.

INZING: ab 16 Uhr, Sportplatz: Tiroler Hammerwurfmeisterschaft, veranstaltet vom ASVI Leichtathletik.

INZING: 17-19 Uhr, Widum: Sprachcafé, veranstaltet vom Freundeskreis für Integration.

INZING: 19 Uhr, Hoarligkurve bei der Herz-Jesu-Skulptur: Herz-Jesu-Feier, veranstaltet von der Schützenkompanie mit einer Andacht mit Pfarrer Andreas Tausch um 20.15 Uhr, anschließend werden die Herz-Jesu-Feier entzündet.

MIEMING: 20 Uhr, Kirchplatz Untermieming: Platzkonzert der Musikkapelle Mieming.

MÖTZ: 19 Uhr, Wirtshaus Locherboden: Line-Dance-Abend.

OBSTEIG: 18-20 Uhr, Bücherei: Büchereistammtisch.

POLLING: ab 14 Uhr, Festzelt: Eröffnung des 56. Tiroler Landesfeuerwehrleistungsbewerbes, ab 15 Uhr Wettbewerbsbeginn, 19.30 Uhr Wahl zum Mister und Miss Feuerwehr 2018, ab 21 Uhr Unterhaltung mit Musik.

SILZ: 20 Uhr, Jugendheim: Vortragskonzert des Männerchores mit Gastgruppe »Nauderer Schupfamusik«.

STAMS: ab 19 Uhr, Stift Stams: Lange Nacht in Stift Stams: 19 Uhr Öffentliche Orchesterprobe, 20 Uhr Führungen im Museum, 22 Uhr Chorkonzert in der Basilika, freier Eintritt.

9 juni sa

TELS: 21 Uhr, Telfer Bad: Sommerkino, Einlass ab 20 Uhr, Eintritt frei.

TELS/MÖSERN: 21.30 Uhr, Parkplatz Gasthof Menthof: Herz-Jesu-Feier, veranstaltet von der FF.

OBERHOFEN: 21.15 Uhr, Sonnkarköpfel: Herz-Jesu-Feier, veranstaltet von der Jungbauernschaft und Landjugend Oberhofen (wetterabhängig Fr/Sa oder So).

POLLING: ab 8 Uhr, Festzelt: 56. Tiroler Landesfeuerwehrleistungsbewerb, 15 Uhr Firecup, 18.30 Uhr Einmarsch der Wettbewerbsgruppen, 19 Uhr Schlussveranstaltung.

RIETZ: 20.15 Uhr, Gemeindeparkplatz: Platzkonzert Herz Jesu, veranstaltet von Musikkapelle und Schützenkompanie.

STAMS: 18 Uhr, Konventhof Stift Stams: Open-Air-Konzert Symphonien von Ludwig van Beethoven und Franz Schubert mit Paluselli Consort Stams unter der Leitung von fr. Martin Anderl.

10 juni so

MIEMING: Pfarrkirche und Maschinenhalle Barwies: Herz-Jesu-Messe, Prozession und Fest mit Beteiligung vieler Vereine.

MÖTZ: 11 Uhr, Wirtshaus Locherboden: Frühschoppen.

PETTNAU: 11 Uhr, Mellaunerhof: Frühschoppen mit der Musikkapelle Petttau.

PAFFENHOFEN: 20 Uhr, Veranstaltungsort Gemeindezentrum: Platzkonzert der Musikkapelle Paffenhofen.

SILZ: Musikpavillon: Herz-Jesu-Fest Frühschoppen.

STAMS: 11 Uhr, Schulplatz: Pfarrfest der Pfarre Stams.

STAMS: 12.30 Uhr, Basilika Stift Stams: Tastenspiele 01 auf den Stamser Orgeln.

WILDERMIEMING: 9 Uhr, Pfarrkirche: Herz-Jesu-Messe und anschließende Prozession, danach Pfarrfest im Gemeindesaal mit der Wildermieminger Soatenmusik und den Dorfmusikanten.

11 juni mo

MÖTZ: Rettungshaus: Erste-Hilfe-Kurs-Auffrischung (8h).

MÖTZ: 20 Uhr, Wallfahrtskirche Locherboden: Pilgermesse mit Msgr. Dr. Peter Ferner, Pfarrer in Götzens, ab 19.30 Uhr Rosenkranz und Marienlieder.

SILZ: 14 Uhr, Wasserfall: Waldbaumläufer, veranstaltet vom EKIZ, Anmeldung erforderlich.

12 juni di

INZING: 14-15.30 Uhr, NMS: Mutter-Eltern-Beratung, jeden 2. Dienstag im Monat.

SILZ: 9.30 Uhr, Jugendheim: In-fovormittag »Babyschlaf«, veranstaltet vom EKIZ Silz.

13 juni mi

RIETZ: 9 Uhr, Parkplatz St. Antonius Kirche: Antoniusfest, veranstaltet von der Pfarre Rietz.

14 juni do

TELS: 19 Uhr, Pfarrkirche Peter und Paul: Konzert »Alte Musik«, präsentiert von Streichern über Bläser bis Organisten der Landesmusikschule Telfs.

TELS: 19.30 Uhr, Rathausaal: Russkaja – Kosmopoli-Tour zur Eröffnung des Public Viewing Fußball WM in Russland.

MIEMING: 20 Uhr, Pfarrkirche Barwies: Konzert mit Vivavoce im Rahmen von »Klingende Kirchen«.

Fortsetzung auf S. 24

56. Landes Feuerwehr Leistungswettbewerb



FREITAG 08.06.



DER REINGEWINN DIESER
VERANSTALTUNG WIRD FÜR
DIE KAMERADSCHAFTSPFLEGE,
AUSBILDUNG, SOWIE FÜR
NEUANSCHAFFUNGEN
VERWENDET

SAMSTAG 09.06.



Romantik Express
*Einfach
gewaltig!*

DAS FESTPROGRAMM: FREITAG 08.06.2018

- 15:00 Uhr Bewerbsbeginn
- 16:00 Uhr Tschirgant Duo
- 19:30 Uhr Miss und Mister Feuerwehr
 Wahl mit DJ Alex Weber
- 21:00 Uhr Zillertaler Mander

SAMSTAG 09.06.2018

- 06:30 Uhr Frühstück im Zelt
- 08:00 Uhr Fortsetzung des Bewerbs
- 12:00 Uhr Tschirgant Duo
- 15:00 Uhr Fire Cup Tirol
- 19:00 Uhr Schlussveranstaltung
- 20:00 Uhr Romantik Express



Fortsetzung von S. 22

STAMS: 19.30 Uhr, Bernardisaal: Chorkonzert KPH-Chor.

15 juni fr

FLAURLING: Kultursaal: Seniorenhoangart mit der Jungmusik.

FLAURLING: ab 19 Uhr: Dorfwallfahrt, anschließend Konzert der Musikkapelle.

HATTING: Bücherei: Lesung.

OBERHOFEN: 16 Uhr: Auenlauf, veranstaltet vom SVO.

OBERHOFEN: 20 Uhr, Reasnhof: Premiere »Im Weißen Rössl« der Theatergruppe Oberhofen, Tickets Tel. 0664/3686707 (17-20 Uhr), weitere Infos: www.theatergruppe-oberhofen.at.

PFAFFENHOFEN: ab 17 Uhr, Veranstaltungsplatz Gemeindezentrum: Dorffest Pfaffenhofen.

16 juni sa

TELS: 14 Uhr, Franziskaner-Klosterkirche: Charismatischer Segnungsgottesdienst.

TELS: 20 Uhr, Kuppelarena: Konzert »Nichts versäumt« von Nena zum 40. Bühnenjubiläum. Tickets bei Ö-Ticket und in allen Raiffeisenbanken.

HATTING: Gemeindsaal: Schülerkadetten Mädchenmeisterschaft, veranstaltet v. KSC Hattling.

Brandschutz zuhause

Diese Informationsveranstaltung kann Leben retten! Am 24. Mai laden Vize-Bgm. Dr. Cornelia Hagele und der für Sicherheit zuständige Telfer Gemeinderat Oliver Wille zu einem Vortrag zum Thema „Aktiver Brandschutz in Wohnräumen“ ein. Ort ist der Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Telfs im Sicherheitszentrum (Dr.-Klaus

INZING: ab 16 Uhr, Kirchplatz: 4. Jahresfeier des »s'10er« Café Konditorei mit Livemusik.

PFAFFENHOFEN: ab 17 Uhr, Veranstaltungsplatz Gemeindezentrum: Dorffest Pfaffenhofen.

SILZ: 17 Uhr, Feuerwehrhalle: Sommernachtsfest der Freiwilligen Feuerwehr Silz.

17 juni so

INZING: ab 11 Uhr, Schulhof bzw. Musikpavillon: Picknick Days, veranstaltet von dirtycousin-crew & Caritas Tirol.

MÖTZ: Frühschoppen mit der Musikkapelle Mötz.

OBERHOFEN: 15 Uhr, Mehrzwecksaal: Theaterfestival für junges Publikum Tirol, »Martha im Koffer – Es fliegt, es fliegt« mit der Theatergruppe Oberhofen.

PFAFFENHOFEN: ab 10 Uhr, Veranstaltungsplatz Gemeindezentrum: Dorffest Pfaffenhofen.

STAMS: 18 Uhr, Basilika Stift Stams: Konzert der Wiltener Sängerknaben.

★★★★★★★★

ZUSATZTIPP:
FLOTTE MUSIK IN

SEEFELD: ab 17. Juni »Frühschoppenalarm« im Kracherle-moos in Seefeld, jeden Sonntag auf der Sonnenterrasse ab 10.48 Uhr Weitere Informationen: www.kracherle-moos.at

Ebner-Weg 1), Beginn ist um 19 Uhr, der Eintritt ist frei.

„In jedem Haushalt gibt es zahlreiche Brandquellen, denen wir uns nicht bewusst sind. Doch überall dort, wo ein brennbarer Stoff und eine Zündquelle zusammenkommen, kann ein Brand entstehen. Und brennbare Stoffe gibt es im Haushalt zu Genüge“, meint der Referent Ing. Rene Staudacher.

Hellgrüne Ausblicke bei

Der Wiesenhof liegt – wie der Name bereits erahnen lässt – inmitten von frischen grünen Wiesen, die Auge und Gemüt Erholung schenken. Wer sich dann noch zusätzlich in den Gaststuben oder auf der Sonnenterrasse von der Familie Neuner und ihren Mitarbeitern kulinarisch verwöhnen lässt, wird hier entspannte Stunden im Einklang mit der Natur verbringen können.



Das Hinterautal bei Scharnitz lockt nicht nur Wanderer an, die ihre Touren im Alpenpark Karwendel, in der Gleirschklamm oder zum Isarursprung genießen, auch der Wiesenhof ist seit über 40 Jahren ein Anziehungspunkt – nach der Wanderung, dem Radfahren oder Spazierengehen – für alle, die tief durchatmen und die Natur mit plätschernden Bächen und rauschenden Wäldern erleben wollen.



In den Gaststuben finden ca. 80 Personen Platz, der Rundumblick ins Grüne ist jeweils im Preis inbegriffen ...



Da blühen die Geschmacksknospen richtig auf: Im Wiesenhof wird Wert auf regionale und saisonale Zutaten gelegt – am besten selber ausprobieren!

fuco
GASTROZENTRUM
Küchentechnik für Profis
700 m²
GASTRO SHOP
tel. +43 512 / 264486 email. office@fuco.at

- Planung
- Werkstatt
- Handel
- Service
- Zubehör
- Originalteile

Julius Meinl

der Einkehr

Familienbetrieb mit Zukunft

1973 haben die Eltern den Wiesenhof eröffnet und ihn 2009 an Tochter Birgit und Ehemann Fredi Neuner weitergegeben. „Seit 2012 ist mit unserem Sohn Christian die 3. Generation im Betrieb und sorgt sich mit seinen Koch- und Backkünsten um das Wohl unserer Gäste“, freut sich Birgit Neuner. Seit 2015 ist der Wiesenhof auch Mitglied des Culinarium Alpenraum, einer Gemeinschaft aus sieben Gastbetrieben in Mösern, Seefeld, Reith, Leutasch und Scharnitz, die ihre Gäste leidenschaftlich, vielfältig und vor allem regional zu besonderen kulinarischen Erlebnissen verhelfen wollen.

Von deftig bis süß genießen

Der Wiesenhof ist für heimische Wildspezialitäten ebenso bekannt wie für seine hausgemachten Kuchen und Torten, die sich die Gäste vor allem zum Nachmittagskaffee schmecken lassen. „Dabei achten wir bei unseren Speisen auf regionale Zutaten: Fleisch wird ebenso regional bezogen wie Fisch (Fischerei Leutasch), Gemüse, Salate und Kartoffeln stammen großteils aus Ranggen“, erklärt Birgit Neuner. Kulinarische Highlights: Von 1.-15. Juli wird nach dem Motto »Es knödelt« aufgekocht und von 9.-23. September kommt »Wildes aus dem Karwendel« auf den Tisch. „Wir verwöhnen Sie täglich von 11.00



Birgit und Fredi Neuner freuen sich über Ihren Besuch im Wiesenhof und werden Sie nach Kräften verwöhnen – mit Tiroler Schmankerl und Tiroler Gastfreundschaft



Gasthaus - Cafe
Wiesenhof
Scharnitz - Karwendel

bis 20.00 Uhr mit warmer Küche und heimischen Gerichten, von 14.00 bis 17.00 Uhr bieten wir eine kleinere Nachmittagskarte an. Und wenn man dabei als Eltern die Kinder von der Sonnenterrasse aus gemütlich beim Spielen am Spielplatz beobachten

kann, darf man auch ruhig noch ein bissl länger sitzen bleiben!“

Feiern im Wiesenhof

Das Gastlokal ist bestens geeignet für kleinere Familienfeste von Taufe über Firmung oder Geburtstagsfeier, in den Räumlichkeiten

finden ca. 80 Personen Platz. Auf den Terrassen können weitere 70 Personen den Ausblick in die Natur und vor allem das kulinarische Angebot genießen.

Tischreservierungen Tel. 05213 5380 oder unter 0664 73747241, www.gasthof-wiesenhof.at

autohaus manfred neurauter
TELFS



www.auto-neurauter.at

6410 Telfs • Saglstraße 78 • 05262 / 63 2 63

Öffnungszeiten: DI und MI RUHETAG
Küchenzeiten: von 11-20 Uhr warme Küche

Zipfer
1858
BANK



weinbau.karl.diwald@aon.at

ENGIE
Kälte und Klima

elektro norz GmbH
Fichtenweg 82
A-6103 Reith bei Seefeld
Tel.: 05212 / 3216.. Fax.. 16
email: office@elektro-norz.at
www.elektro-norz.at

Leseabend mit Begegnungsgarantie

Die NMS Anton Auer veranstaltet einen Leseabend zum Thema »Wunder(volle) Begegnungen« am 24. Mai um 19.30 Uhr im Kleinen Rathaussaal. Die SchülerInnen präsentieren selbst verfasste Texte, der Schulchor und "Die Köhler" werden musikalisch aktiv sein.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der bundesweiten KuBi-Tage 2018 vom 23. bis 25. Mai statt (=Tage kultureller Bildung an Schulen im Rahmen der UNESCO International Arts Education Week). Ziel der KuBi-Tage ist es, durch ein gemeinsa-

mes Auftreten die künstlerisch-kreativen Aktivitäten an Schulen ins öffentliche Bewusstsein zu rücken und die Bedeutung dieses Bereiches für die Persönlichkeitsentwicklung und die Kreativität der SchülerInnen zu verdeutlichen.



Wasser marsch!

Der Landes-Feuerwehrbewerb 2018 inklusive "Fire Cup" findet heuer vom 8. bis 9. Juni in Polling statt. Die besten Bewerbungsgruppen aus ganz Tirol werden beim Löschangriff sowie beim Staffellauf im Einsatz sein. Daneben gibt es ein tolles Rahmenprogramm, u. a. mit der Wahl der "Miss und Mister Feuerwehr". Vor kurzem überbrachten Landes-Feuerwehrkommandant Ing. Peter Hölzl (am Foto oben links) und Marco Daum (M.), Kommandant



der Feuerwehr Polling, im Landhaus die offizielle Einladung an LHStv. Josef Geisler. »Ich freue mich sehr auf dieses große Fest und wünsche den Veranstaltern gutes Gelingen sowie allen teilnehmenden Bewerbungsgruppen viel Erfolg«, so der Sicherheitsreferent des Landes Tirol.

Auftakt zum Oberhofer Theatersommer

Der Reasnhof in Oberhofen (und einmal auch der Mehrzwecksaal) wird in den nächsten Monaten wieder abendliches Ziel vieler Theaterfreunde sein, die Theatergruppe Oberhofen hat nämlich wieder einiges vorbereitet.

Am 15. Juni darf man zunächst im Hotel einchecken: Im Hotel »Zum Weißen Rössl« ist Hochsaison.

Nicht nur illustre Gäste, sondern auch sommerliche Herzensangelegenheiten geben sich hier am Wolfgangsee ein Stelldichein. Als wäre das nicht schon genug, sagt sich auch noch der Kaiser höchstpersönlich an. Premiere: 15. Juni, 20 Uhr, weitere Termine: 20., 22., 23., 26., 27. und 30. Juni sowie 3., 5., 7., 8. (um 18 Uhr), 12., 13., 14., 16., 18., 20. und 21. Juli je-

weils um 20 Uhr. Am 17. Juni darf ab 15 Uhr im Mehrzwecksaal gelacht werden: Die Martha im Koffer kommt mit »Es fliegt, es fliegt!« und bietet clowneskes Theater mit wilden Verrenkungen, Akrobatik und Musik im Rahmen von »Kultur wächst nach. Theaterfestival für junges Publikum«. FeldermausKitschen: (Oper)rette

sich wer kann! mit Christine & Camillo dell' Antonio werden am 29. Juni um 20 Uhr und am 22. Juli um 18 Uhr wieder im Reasnhof zu Gast sein – diesmal mit neuem Programm mit Musik aus Operette und Musical.

Tickets und weitere Infos: www.theatergruppe-oberhofen.at und Tel. 0664/3686707 (zwischen 17 und 20 Uhr).

... und im TiC: Fische und Rohrmoser

Von „humorlosen“ Schauspielern und Fischen, die keine Biographien schreiben – zwei besondere Abende im „Theater im Container“.

Beim Soloabend am 25. Mai »Kein Mensch ist humorloser als Klaus Rohrmoser« balanciert Rohrmoser auf einem schmalen Grat, der Wahrheit von Wahnwitz trennt. Hat er wirklich mit dem legendären Marlon Brando telefoniert? Wird er demnächst ernsthaft seine Bügelwäsche mit auf die Bühne nehmen?

Das Gastspiel des Tiroler Dramatikerfestivals am 5. Juni wird »Rhe-

torik oder Fische sind schlechte Biographen« auf die Bühne des Containers bringen. Die Menschen sind schnell. Mit rhetorischen Floskeln. Die Flüchtlinge, die nach Europa strömen: zu Hunderten, zu Tausenden. Die Schlepper, die einzig Schuldigen. Und die Ankommenen, die jedem alles wegnehmen. Einzelschicksale haben keinen Platz in den Statistiken. (..) Die Fische hingegen bleiben stumm. Auch wenn sie vielleicht am meisten zu erzählen hätten.

Kartenreservierungen unter: www.theater-im-container.at oder Tel. 0681/81957839.

Ausstellung zum 70er

Anlässlich seines 70. Geburtstages tritt Albert Ennemoser mit seinem vielfältigen künstlerischen Können wieder an die Öffentlichkeit.

Der Verlag TAK gibt Ennemosers jüngstes literarisches Werk heraus, ein Buch mit drei Krimis, die sich sowohl durch Tiefgang und Spannung, als auch durch seinen spitzen Humor auszeichnen. Kostproben aus „Dreimal tot – Drei Krimis der anderen Art“ liest der Autor selbst während der Ausstellungseröffnung im Telfer Noafhaus. In dieser Schau wird zum einen eine Auswahl von Portraits seiner ehemaligen Schülerinnen zu

sehen sein, die Mitte der 90er-Jahre entstanden sind und bereits damals für Aufsehen sorgten, zum anderen seine neuesten Fotozeichnungen, die eine Kombination von fotografischem Realismus und freier Zeichnung und Farbgestaltung darstellen.

Die Marktgemeinde Telfs hat in Zusammenarbeit mit dem Heimatbund Hörtenberg diese Lesung und Ausstellung organisiert. **Am Donnerstag, den 7. Juni um 19 Uhr laden die Veranstalter alle Interessierten zur Vernissage ein. Die Ausstellung wird Donnerstag und Samstag von 9 bis 12 Uhr und Freitag von 17 bis 20 Uhr zu sehen sein (bis 30.6.).**



powered by



Abschlussarbeiten – Reflexion von Wissen durch Praxis



Seit dem Schuljahr 2015/16 müssen die angehenden Absolvent/innen von HAK, HAS und AUL Abschlussarbeiten schreiben, die von Ihnen präsentiert und über Fragen der Betreuer/innen in einem Prüfungsgespräch analysiert werden. Man sagt Wissen nach, dass es Macht sei. Die wird umso größer, wenn Wissen durch Selbsterfahrung zu Bewusstsein wird, denn nur dieses ist Voraussetzung für verantwortungsvolles Handeln in der Gesellschaft. Angesichts der Bedeutung der Diplom- und Abschlussarbeiten für die Praxis der

Wirtschaft wurden heuer traditionell zum 11. Mal die eco awards verliehen. Die besten Arbeiten der Schüler/innen wurden mit dem „praxis eco“ (HAS) bzw. „innovation eco“ oder „social eco“ (HAK und AUL) ausgezeichnet.

Mein Dank gilt allen Betreuer/innen der Arbeiten, den Partnern der Telfer Wirtschaftstafel für ihre Arbeit in der Jury sowie das Sponsoring bzw. der Firma Thöni für das Anfertigen der überreichten Trophäen.

Möge der Abschluss der Arbeiten für unsere Absolvent/innen der Startschuss für den Erfolg im Beruf oder Studium sein!

Direktor HR Mag. Dr. Wolfgang Haupt

Mit den Handelsschul-Praktika gut vorbereitet ins Berufsleben

Die SchülerInnen der Handelsschule an der eco telfs absolvieren im Rahmen ihrer Ausbildung ein Pflichtpraktikum (150 Arbeitsstunden), das abschließend mit einem Praxisportfolio vorgestellt wird. Zwei Gruppenprojekte davon wurden beim eco award 2018 prämiert.



praxis
eco award
2. Platz



praxis
eco award
1. Platz

2. Platz praxis eco für das Projekt »Jugendraumgestaltung für das SOS Kinderdorf Imst«: v.l. Elif Deveci, Lukas Aichner, Jana Egg und Bedran Özgen mit ihrem Auftraggeber Jörg Schmitt vom SOS Kinderdorf Imst am Sonnberg, der sich für den Arbeitseinsatz der Gruppe bedankte

1. Platz praxis eco für das Projekt »EDV-technische sowie auch soziale Leistungen im Förderzentrum Eule«: v.l. Mag. Marion Girstmair-Hackl, die Projektgruppe Julia Häfele und Magdalena Platter, Auftraggeberin Mag. Dagmar Fischnaller (Förderzentrum Eule Telfs) und GR Klaus Schuchter, der den award überreichte

Wie vermarktet man einen Stein?

innovation
eco award
2. Platz

Projektbetreuer: Mag. Philipp Hütter **Projektteam:** Manuel Berger, Marcell Frei und Philipp Gwiggner **Klasse:** 3 AH

Mit der Projektarbeit sollte das Mineral »Pinolith« einer breiteren Masse durch Erstellung und Vermarktung einer Website zugänglich gemacht werden.

Auftraggeber Christian Hausen, der Eigentümer und Geschäftsführer der weltweit agierenden Firma »Mineraliengroßhandel Hausen GmbH«, wollte eine zweisprachige, responsive In-

formationswebsite für »Pinolith«. Für Philipp Gwiggner, den Projektleiter der Gruppe und Zuständigen für die SEO-Vermarktung, stand am Anfang die Herausforderung, dass die Schüler mit den an der Schule erworbenen HTML-Kenntnissen nur einfache Seiten erstellen können. Doch aufgrund der engagierten Unterstützung durch den Projektbetreuer Prof. Mag. Philipp Hütter und den Auf-



v.l. Auftraggeber Christian Hausen, Manuel Berger, Marcell Frei und Philipp Gwiggner, Thomas Höpperger (Höpperger Recycling) übergab den Preisscheck



Mineraliengroßhandel GmbH

Hans-Liebherr-Straße 25

6410 Telfs · Tel. 0720 571523

www.mineraliengroßhandel.com

Groß- und Einzelhandel Mo – Fr 8 - 12 Uhr / 14 - 18 Uhr

traggeber Christian Hausen, die der Gruppe ihr Wissen über Vermarktung und Gestaltung von Webseiten zur Verfügung stellten, ist es Manuel Berger und Marcell Frei gelungen, eine ansehnliche Website mit barrierefreiem Design zu erstellen, die sogar auf Seite eins im Rah-

men einer Google-Suchanfrage erscheint. Dank dieses Projektes hat das österreichische Mineral »Pinolith« somit auch am amerikanischen Markt eine stärkere Internetpräsenz. Das Projekt wurde mit dem 2. Platz innovation eco ausgezeichnet.

Gesundheitstag und neuer Werbeauftritt der eco

Projektbetreuerin: MMag. Sandra Hagele-Pult **Projektteam:** Chiara Raggl, Kathrin Rieder, Nadja Ganner, Medine Duruk **Klasse:** 3 AH

Zu einem gesünderen Leben animieren wollte diese Projektgruppe der 3 AH die SchülerInnen der eco telfs, daher wurde ein Gesundheitstag mit verschiedenen Schwerpunkten veranstaltet.

Ziel der Projektgruppe war es, den SchülerInnen der eco telfs einen gesunden Lebensstil und neue Sportarten näherzubringen. Besonderer

Wert wurde auf die Durchführung eines Rollstuhl-Workshops gelegt. In diesem bekamen die Schüler und auch Lehrer die Chance, das Leben eines Rollstuhlfahrers, aus dessen Sicht zu erle-

ben. Sie wurden mit verschiedensten Hindernissen konfrontiert, die sie mit dem Rollstuhl überwinden mussten. Durch dieses neue Erlebnis ist es möglich, Berührungspunkte gegenüber behinderten Personen aus dem Weg zu schaffen. Je offener mit solchen Themen umgegangen wird, desto einfacher ist es, einen Lebensraum auf Augenhöhe für alle zu ermöglichen.



social
eco award
3. Platz

v.l. MMag. Sandra Hagele-Pult, Kathrin Rieder, Medine Duruk, Nadja Ganner, Chiara Raggl und Direktor HR Mag. Dr. Wolfgang Haupt

Projektbetreuer: Mag. Edwin Dangel **Projektteam:** Armin Zimmerling, Matteo Amisani, Sonja Ladstätter **Klasse:** 5 AK



Die eco telfs wirksam im Internet präsentieren wollte die Projektgruppe und stellte mit einer überarbeiteten Website einen neuen Werbeauftritt vor.

„Design setzt Inhalt voraus. Design ohne Inhalt ist kein Design, sondern Dekoration.“ Das sagte der Webdesigner Jeffrey Zeldman bereits im Jahre 2008, geraume Zeit vor dem regelrechten Hype im Internet um perfektes, responsives oder noch besser, mobiles Webdesign. Und genau dieses Motto inspirierte die Projektgruppe, den in die Jahre gekommenen Werbeauftritt der eco telfs rundum zu erneuern. Das Hauptaugenmerk wurde daher auf ein modernes Layout und ein besonderes Design gelegt, außer-

dem wurde versucht, mit Hilfe von zwei Umfragen die Anliegen der User bestmöglich zu erkennen und umzusetzen. Die Schlussfolgerungen, die die Gruppe aus der Diplomarbeit gezogen hat, sind vor allem, dass die Festlegung der Zielgruppe und die Menüführung bei Aufgaben einer neuen Webseite gehören. Je mehr User sich für eine Seite interessieren und je unterschiedlicher ihre Standpunkte sind, desto komplizierter wird es, den jeweiligen Anforderungen zu gleichen Teilen gerecht zu werden. Nach viel Arbeit und einigen Überstunden konnte das Projekt erfolgreich beendet und viel Erfahrung für das spätere Berufsleben gesammelt werden.



www.eco-telfs.at

eco telfs SchülerInnen sind Organisationstalente

Die Projektgruppen der Abschlussklassen legen sich jedes Jahr »richtig ins Zeug«, um verschiedenste Events zu organisieren und dabei marketingtechnisches und anderes erlerntes »Wirtschafts-Know-how« anzuwenden.

Ein Fußballspiel mit Rundum-Verpflegung, ein E-Bike-Testlauf für Interessierte oder ein Tag der offenen Tür im Pferdestall – die Veranstaltungen sind so unterschiedlich wie die Interessen der Projektgruppen. Viele wollen dabei auch den sozialen Gedanken nicht vergessen, sammeln Spenden fürs Tierheim oder weisen »Junggebliebenen« beim Smartphone-Workshop den Weg in eine Zukunft mit digitaler Kommunikation. Wir gratulieren zur schulischen Vielfältigkeit!



Fußballturnier mit Asylwerbern in Mötz



Eröffnungsevent im Holy Bike



»Tag der offenen Stalltür« im Reitstall



Tombola für Tierheim Mentlberg

Einladung zum Radeln bei Holy Bike

innovation
eco award
1. Platz

Projektbetreuerin: Mag. Jeannette Hausberger
Projektteam: Justin Rinner, Daniel Vasic und Sabina Agovic **Klasse:** 3AH

Die Projektgruppe verfolgte das Ziel, dem Unternehmen Holy Bike by Schimeier in Seefeld durch einen Eröffnungsevent Neukunden zu gewinnen. Am Tag der Eröffnung konnten die Kunden einen Einblick in den Radsport erlangen und kostenlos auf einem abgesteckten Parcours bereitgestellte E-Bikes testen. Die Projektgruppe freut sich über die gute Zusammenarbeit mit ihrem Auftraggeber Florian Meier und mit Projektbetreuerin Mag. Jeannette Hausberger. »Durch dieses Event konnten wir in das Unternehmerleben »hineinschnuppern« und viel dazulernen!« Das Projekt erhielt den 1. Platz des innovation eco.

Social Media für Unternehmen nutzen

innovation
eco award
3. Platz

Projektbetreuer: Mag. Philipp Hütter
Projektteam: Lena Kofler, Artur Ayvazyan und Leon Arevalo **Klasse:** 5AK

Social Media spielen in der heutigen Gesellschaft nicht nur für Privatpersonen, sondern auch für Unternehmen eine sehr große Rolle. Bei der Nutzung können jedoch gravierende Fehler gemacht werden. Das Projektteam hat sich zum Ziel gesetzt, Unternehmen über die Möglichkeiten, die Nutzung und die Inhalte von Social Media zu informieren. So entstand ein 46-seitiges Social-Media-Marketingkonzept, in dem Fragen beleuchtet wurden wie zum Beispiel »Warum sollten Unternehmen Social Media nutzen und welche Überlegungen und Vorarbeiten sind nötig?« und »Wie baut man bestmöglich eine Gefolgschaft über soziale Netzwerke auf?«

Smartphone-Schulung für »Junggebliebene«

Projektbetreuer: Mag. Marco Mariner
Projektteam: Özgür Sari, Mathias Perle und Merve Er **Klasse:** 5AK

Ausgehend von der Idee einer Smartphone-Schulung, begann die Projektgruppe einen Kurs zu planen, der Senioren und Junggebliebenen den Umgang mit Smartphones erleichtern soll. Am Anfang stand die Vermarktung des Kurses, der schließlich im Rahmen der Volkshochschule Telfs im März an vier Kursnachmittagen stattfand. Dabei wurden die Grundlagen des Smartphones anhand von theoretischen und praktischen Beispielen den Kursteilnehmern nähergebracht. Zusätzlich wurden Skripten und ein Handbuch erstellt, auf die die KursteilnehmerInnen bei auftauchenden Fragen auch später zurückgreifen können.

»Hoffnung für Tiere« Spenden fürs Tierheim

social
eco award
1. Platz

Projektbetreuerin: Mag. Julia Fiechtner und Co-Betreuerin Mag. Reinhild Heißel
Projektteam: Julia Frischmann, Franz Muigg **Klasse:** 3AH

Im Juni 2017 organisierte das Projektteam eine Tombola im Cyta Völs, um Spenden für die Erneuerung der Hundegehege im Tierheim Innsbruck-Mentlberg zu sammeln. Dabei konnte ein stolzer Erlös von 511,43 € eingebracht werden. Anlässlich des Welttierschutztages halfen die Schüler beim Tag der offenen Tür im Tierheim mit und befragten die BesucherInnen mithilfe von Fragebögen, außerdem veröffentlichten sie die Veranstaltung auf facebook und verfassten Online-Artikel für die Steigerung der Medienpräsenz und des Bekanntheitsgrades. Das Projekt erhielt den 1. Platz des social award.

Fußball überwindet Grenzen und Ängste

social
eco award
2. Platz

Projektbetreuerin: MMag. Elke Huber
Projektteam: Anja Kluckner, David Schaber **Klasse:** 5AK

Ich bin richtig. Du bist richtig. Wir sind richtig. Alle sind richtig. Unter diesem Motto fand im Juni 2017 am Sportplatz Mötz ein Integrationsturnier für Flüchtlinge statt, das die Projektgruppe organisierte. Insgesamt nahmen neben den einheimischen Spielern mehr als 20 Asylanten teil und wurden so »spielerisch« in die Dorfgemeinschaft integriert. Mit Pokalen, Medaillen, Urkunden und einem anschließenden Essen wurden die Teilnehmer für ihren Einsatz belohnt. Das Team bedankt sich für die sportliche Zusammenarbeit mit der SPG Silz/Mötz. Das Projekt erhielt den 2. Platz des social award.

»Tag der offenen Stalltür« im Reitstall Pegasus

Projektbetreuer: Mag. Marco Mariner
Projektteam: Julia Prantl, Magdalena Rigger **Klasse:** 5AK

Der »Tag der offenen Tür im Reitstall Pegasus in Gschwent« fand im September 2017 im Rahmen des Maturaprojektes statt, dabei wurde vom Projektteam ein umfangreiches Rahmenprogramm organisiert und für das leibliche Wohl der BesucherInnen gesorgt. Zusätzlich zur Vorführung einer sogenannten »Dressurquadriga« und einer »Springquadriga« wurden »Zirkus-Lektionen« präsentiert, eine Tombola und Kinderschminken trugen ebenfalls zur Unterhaltung bei. Die gelungene Veranstaltung für alle PferdefreundInnen klang bei einem gemütlichen Beisammensein am Lagerfeuer aus.

sportliches telfs

Rund 1.300 Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, sich Anfang Mai bei der Sportvereinsmesse über das Angebot von 16 Telfer Vereinen zu informieren.



Mehr als 40 Klassen aus Telfer Schulen, einige Kindergartengruppen und viele weitere Interessierte kamen ins Sportzentrum, um sich Anregungen zu holen, sich zu informieren und die verschiedenen

Sportarten auszuprobieren. Organisiert wurde das Event vom Jugend- und Sportausschuss der Gemeinde unter Obmann GR **Simon Lung** und der Jugendarbeit Telfs unter Leitung von **Florian Minatti**.

viele vögel sind schon da!

Ein grenzüberschreitendes Projekt verfolgte Künstler **Rostbaron Bernhard Witsch** aus Telfs Tirol – und »flog« nach Südtirol. Dort wurde von ihm Anfang Mai in Brixen beim Staudenparadies **Hildegard und Konrad Hofer** eine Installation mit über Hundert meist berittenen Vögeln am Kirschbaum angebracht.

„Die Installation »mindbird« stellt die heutige schnelllebige und hektische Zeit dar ... Wenn wir die Vögel auch noch reiten könnten ... dazu wird ein kleines Büchlein mit dem Titel »Wo ist die Zeit« von meiner Künstlerkollegin **Alexandra Rangger** aus Roppen noch heuer veröffentlicht werden“, erzählt **Bernhard Witsch**. **Alexandra Rangger** griff die Intention von Bernhard Witsch auf und ließ

eine Geschichte entstehen, die den Begriff Zeit aus der Abstraktion löst und in greifbare Wahrnehmungen für die Abfolgen des Lebens rückt. Insgesamt sind es 118 Vögel, die im Rahmen der Gartenschau im Staudenparadies als Installation präsentiert wurden (Foto rechts). Dazu gab es ein Schätzspiel – die Gewinnerin



spatenstich für autohaus



Ende April wurde mit dem Spatenstich ein neues Autohaus in Pfaffenhofen initiiert: Der **Autopark** eröffnet 2019 nach Innsbruck, Wörgl und Kirchdorf hier seinen vierten Betrieb.

Geplant sei die Eröffnung der Geschäftsräumlichkeiten mit Werkstatt im Jänner 2019, wie Geschäftsführer Mag. Michael Mayr beim Spatenstich erklärte. Die Automarken Ford und Suzuki werden dann in Pfaffenhofen vertreten sein, der neue Betrieb soll 25 MitarbeiterInnen beschäftigen. „Wir suchen in allen Bereichen und wollen vor allem Arbeitnehmer aus der Region ansprechen.“ Das Investitionsvolumen beträgt rund 7 Mio Euro.

Am Foto oben v.l.: DI Bernd Müller, DI Helmuth Schweiger, Sonja Mayr BA, Mag. Michael Mayr, Kurt Mayr, Bürgermeister Andreas Schmid, Vize Bgm. Dr. Josef Schermann, Bernhard Krenkel, Valentina, Maximilian und Viktoria Mayr

Hannah Mesner (Foto unten links mit Künstler Bernhard Witsch) gewann einen extra Vogel.

inzing hat neue ehrenzeichen- und ehrenringträgerInnen

Mit der Verleihung dreier Ehrenzeichen und eines Ehrenrings ehrte die Gemeinde Inzing im Rahmen einer Feierstunde im Gasthof Stollhofer verdiente Persönlichkeiten für ihr großes Engagement.

Alle vier Geehrten haben gemeinsam, dass sie sich freiwillig und in vielfältigster Form, mit ihren Stärken, ihren Fertigkeiten und ihrer Zeit, für das Gemeinwesen engagieren und somit prägend für die Gemeinde Inzing sind. Bürgermeister Josef Walch bedankte sich in diesem feierlichen Rahmen im Namen der Gemeinde bei allen vier Geehrten für ihr jahrelanges Engagement und die unzähligen Stunden, die sie in ihrer Freizeit in all ihre Tätigkeiten investiert haben und zum Teil immer noch tun. Das **Ehrenzeichen der Ge-**



meinde Inzing erhielten: **David Eiterer, Klaus Gastl und Ernst Kircher**: allesamt langjährige ehemalige Gemeinderäte und in den unterschiedlichsten Ausschüssen und Vereinen leitend vertreten. Den **Ehrenring der Gemeinde** Inzing erhielt **Elisabeth Gstrein**. „Ein Leben für die Öffentlichkeit“ trifft den Nagel auf den Kopf,

wenn man ihr Wirken mit einem Satz umreißen soll. Sie war, neben vielen weiteren freiwilligen Tätigkeiten, 24 Jahre im Gemeinderat – davon zwölf Jahre als Vizebürgermeisterin – vertreten. Am Foto v.l.: Vize-Bgm. **Hartwig Oberforcher, David Eiterer, Bgm. Josef Walch, Elisabeth Gstrein, Klaus Gastl, Ernst Kircher**





Heimspiel am neuen Rasen in Stams

Hier macht das Fußballspielen gleich noch mehr Spaß: Der Sportplatz des TS Stams wurde bereits im Herbst neu adaptiert, vor kurzem aktiviert und wird jetzt im Juni offiziell seiner Bestimmung übergeben. Neue Räumlichkeiten und Zuschauerplätze bringen zusätzliche Vorteile für Fußballfans, Schiedsrichter und den Fußballverein TS Stams mit aktuell 99 Spielern in 6 Mannschaften.

Fußballern sei es an dieser Stelle gesagt: Ein Fußballfeld ist nicht einfach ein Stück Rasen in der Größe von ca. 100 m x 60 m. Diejenigen, die jedes Wochenende zum Spielen und unter der Woche zum Trainieren darauf verbringen, wissen die Vorteile eines perfekten Fußballrasens zu schätzen.

Neuer Rasenaufbau, Zuschauerplätze und ein Zubau als Blickfang

Der Bodenaufbau des Fußballfeldes wurde im Zuge der Sanierung komplett erneuert und mit Drainagen versehen. Ein Sensor misst nun die Feuchte des Rasens und aktiviert bei Bedarf die automatische Be- und Entwässerung. Am Spiel-



feld wurden an den Längsseiten zwei überdachte Betreuerbänke und insgesamt 350 Zuschauerplätze geschaffen. Das neue Gebäude für Büroräumlichkeiten, zwei Betreuer- bzw. Schiedsrichterumkleiden und Sanitäranlagen integriert die schräge Fassadenverkleidung in Anthrazit als »F« in den Schriftzug »FUSSBALL« und präsentiert sich somit als neuer Blickfang. „Hier sind auch Lagerräume untergebracht, die die Platznot im alten Gebäude nun deutlich verringern“, erklärt Bürgermeister Franz Gallop, der nicht nur jeden Donnerstag mit dem Fußballnachwuchs am Platz trainiert, sondern sich

auch beim Fußball-Länderspiel der Bürgermeister Österreich gegen Südtirol persönlich ins Zeug legen wird.

Gefeiert wird der neue Sportplatz ausgiebig am 2. Juni 2018:

- **14.00 Uhr:** Festakt mit Ehrenanstoß, Umrahmung MK Stams
- **15.00 Uhr:** Bürgermeister-Fußballländerspiel Österreich – Südtirol
- **18.00 Uhr:** Meisterschaftsspiel, Derby Stams – Haiming

KAIL
ERDBAU Thomas

Gschweng 279 · 6416 Obsteig · Telefon 05264 5391 oder
Mobil 0664 130 55 09 · thomas.kail@gmx.at · www.erdbau-kail.at

Hans WEITHAS
drawa

Metallbau und Zäune
GmbH & Co KG
Kaplanstraße 8, 6063 Rum, T: 0512/26 22 51
hans@weithas.at, www.weithas.at

- Dreh- und Schiebetoranlagen sowie Schrankenanlagen handisch oder elektrisch zum Bedienen
- Überdachungen
- Zaun- u. Torreparaturen sowie Schiebetorservice

SWIETELSKY

BAUT AUF IDEEN

www.swietelsky.com

mit dem segen gottes in die neue motorsaison



Das Motorradmekka Rietz machte seinem Namen wieder alle Ehre: Zur Motorradweihe am 1. Mai reisten viele Biker mit ihren heißen Öfen an, um bei der Motorradmesse mit anschließendem Fest beim Rietzer Hof in die Saison zu starten.

Fast 300 Motorräder aller Marken von Harley Davidson über BMW bis Suzuki reihten sich an der Dorfstraße vor der Motorradkappelle auf, um von Pfarrer Mag. Herbert Karsten den Segen für die frisch polierten Zweiräder zu bekommen. Danach wurde im Rietzer Hof ordentlich gefeiert und gefachsimpelt (Fotos oben).

em-bronze für ringerin martina kuenz

Hammerleistung der sympathischen Polizeisportlerin Martina Kuenz vom RSC Inzing bei der Europameisterschaft in Kaspisk / Russland.

Martina Kuenz holt nach Siegen über Hanna Sadchanka aus Weißrussland, Laura Skujina aus Lettland, einer Niederlage gegen Anastasia Bratchikova aus Russland und schlussendlich einem Sieg im kleinen Finale gegen Danute Domikaityte aus Litauen sensationell die Bronzemedaille bis 68 kg. Für den RSC Inzing ist dies die erste Medaille in der All-

gemeinen Klasse. „Die harte Vorbereitungsarbeit hat sich bezahlt gemacht!“, meinte unser überaus glücklicher Bundestrainer Benedikt Ernst (am Foto l.), der Martina vor Ort betreute.



Foto: RSC Inzing

ein baum hilft bei trennungsängsten



Seit kurzem gibt es im Telfer Widumanger den „Schnullerbaum“. Der Verein Aktion Tagesmütter/-väter Tirol hat in Kooperation mit dem Obst- und Gartenbauverein und dem Sozial- und Gesundheitssprengel Telfs diese Idee umgesetzt.

Kinder können ihren Schnuller am Baum lassen und verbinden damit die sonst oft problematische Trennung mit einem positiven Er-

lebnis. Man kann den Schnullerbaum jederzeit besuchen und sieht, dass auch andere Kinder ihren Schnuller abgegeben haben. Wer den „Luller“ und eine Karte mit Namen und Adresse hinterlässt, bekommt ein Geschenk nach Hause geschickt. Die Schnuller werden vom Obst- und Gartenbauverein am Baum verteilt, die regelmäßige Entleerung des Postkastens übernimmt das Ehrenamt.

spenden und maiandacht



Foto: Vinzenzgemeinschaft

Der Krampusverein vom Rauchental Pass wollte Gutes tun und lud zur Grill-Pool-Challenge in die Innauen.

Der erfolgreiche Abend mit Fun und Action brachte für die Telfer Sozialaktion LebensMittel € 400 an Spenden ein, die in Folge an Doris Stippler (Foto oben M.), Obfrau der Vinzenzgemeinschaft, und ihren Stellvertreter Günter Tschuggnall (2.v.r.) übergeben werden konnten. Diese und andere Spenden werden dann von der Vinzenzgemeinschaft verwendet, um z.B. die Bewohner des Altenwohn-

heims zur Maiandacht nach St. Veit einzuladen. Kaffee und Kuchen sowie Erzählungen und Lieder von früher rundeten einen feinen Nachmittag ab. „Einen besonderen Dank an Elisabeth Figl und Kornelia Larcher, die mit viel Engagement für den Besuchsdienst verantwortlich zeichnen.“



Schützende Hüllen die das Wohlbefinden steigern

BZ Bau in Leutasch ist seit 1999 ein verlässlicher Partner, wenn es um verschiedene Isolierungen und Verputzarbeiten geht.

„Der Einsatz hochwertiger Qualitätsprodukte durch unsere topgeschulten Facharbeiter trägt dazu bei, dass sich unsere KundInnen in ihren Häusern rundum wohlfühlen und dabei noch Heiz- und Betriebskosten reduzieren können“, erklärt Unternehmer Michael Zunk, der mit seinen fünf Mitarbeitern zur Stelle ist, wenn es sich um thermische Isolierung, Wärmedämmung, Innenputzarbeiten, Innenraumgestaltung mit Edelputz, Dachraumisolierung und Reparaturen handelt.

BZ Bau berät Sie gerne

Egal, ob es sich um eine Altbauanierung oder einen Neubau handelt, bei der Außenhülle und verschiedenen Schnittstellen am Gebäude gibt es einiges zu bedenken:

- **Wärmedämmung:** Welche Dämmung und welche Dämmstärke ist die richtige? Wie schützt man sich im Sockelbereich gegen Nässe? Welche kreativen Farbgestaltungen sind möglich?
- **Innenputz:** Welcher Innenputz passt, wie werden Abdichtungen und Anschlüsse verarbeitet? Wie kann mit Edelputz die persönliche Note in den Räumen umgesetzt werden?
- **Außenputz:** Wand und Sockel – welcher Putz ist von Vorteil? Können verschiedene Oberflächen oder Schichtaufbauten eingesetzt werden?
- **Gerüstbau:** Die jahrelange Erfahrung von BZ Bau kommt

auch in diesem Bereich zum Tragen, ein passendes Gerüst ist außerdem die beste Grundlage für eine erfolgreiche Außenisolierung und Fassadengestaltung.



Informationen vor Ort und im Schauraum in der Leutasch

Für ein Beratungsgespräch können Sie sich an Michael Zunk wenden, der Sie gerne nicht nur vor Ort über alle Varianten individuell informiert, sondern auch im Schauraum in Boden-Niederlög bei der Firma MarStein GmbH. „Hier präsentieren wir nicht nur viele Möglichkeiten zur Fassadengestaltung, sondern zeigen Ihnen wie professionelle Einbindungen von Fenstern, Fensterbänken und Beschattungssystemen umzusetzen sind. Mit einem weiteren kompetenten Partner, dem Malermeister Menni, erledigen wir jeden Auftrag. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.“

www.thermische-isolierung.at
E-Mail: bz-bau@aon.at
Tel. 0664/4518854

BZ
BAU

Michael Zunk
 Ihr zuverlässiger Partner
 in Sachen

Wärmedämmung | Altbauanierung
Verputz | Außenputz | Innenputz
Edelputz & Gerüstbau

Obere Wiese 8 • A-6105 Leutasch/Tirol
Mobil: 0664/451 88 54 • E-mail: bz-bau@aon.at

www.thermische-isolierung.at

Das tatkräftige Team von BZ Bau: v.l. Darko, Wolfgang, Chef Michael Zunk, Mario, Christian und Daniel



MENNI
Ihr Malermeister

Malermeister Menni
 Murtic Menhir
 Unterbirkenberg 26b • 6410 Telfs
 Telefon 0650-788 89 81
 E-Mail: menni@live.at
www.malermeister-menni.at



RÖFIX[®]

Bauen mit System

was krabbelt denn da?

Unter dem Motto „Faszination Insekten“ fand ein interessanter dreistündiger Workshop im Zuge des Biologieunterrichts an der NMS Anton Auer statt. Die Biologen **Mag. Wolfgang Bacher** und **Mag. Kurt Lechner** brachten den Schülern der Klasse 2a die faszinierende Welt der Insekten hautnah ins Klassenzimmer. Neben Schaukästen mit den größten und farbenprächtigsten Insekten konnten die Schüler auch lebende Tiere betrachten und anfassen. Mit dabei



waren spektakuläre Arten, wie die Riesen-Stabschrecke, Gespensterschrecken und das Wandelnde Blatt. Für die Schüler und ihre Biologielehrerin **Christine Brandt** war es ein sehr lehrreiches und spannendes Erlebnis!



Fotos: NMS Anton Auer

telfer experte mit postalischer leidenschaft

Der Telfer **Dr. Hans Moser** ist auf dem Gebiet der Philatelie nicht nur als Sammler, sondern auch als Forscher sehr aktiv. Kürzlich präsentierte er als Band 1 der Buchreihe „Zur Postgeschichte der ehemaligen Postdirektion Innsbruck“ sein neuestes Werk „Tiroler Werbe-, Wellen- und Strichstempel“, das er zusammen mit **Ing. Dr. Roman Huter** und **OSR Karl Ploner** herausgebracht hat.

Ziel der Buchreihe ist es, den gegenwärtigen Wissensstand zu den Posteinrichtungen des heutigen Tirol, von Südtirol und dem Trentino (Trentino nur bis 1918) zusammenzufassen, wobei offizielle Unterlagen, philatelistische Fachliteratur und die Mithilfe vieler Sammler berücksichtigt werden. Nach einer Einführung zu den Werbe- und Wellenstempeln werden auf ca. 145 Seiten rund 900 Werbestempel und deren Varianten bildlich dargestellt. Die Werbefahren zeigen ab 1925 Texte, ab 1938 Ortsansichten. Während der NS-Zeit dienten sie vermehrt der Propaganda und Information. Oft zeigen Werbungen naturalistische

oder symbolhafte Darstellungen und Möglichkeiten des Zeitvertriebs für Urlauber. In eigenen Abschnitten werden Besonderheiten der Werbung behandelt. Die 430 Wellenstempel sind ebenfalls nach der Postamtsbezeichnung geordnet und werden tabellarisch zusammengefasst. Ziel der Publikation ist es, Chronisten, Heimatkundlern, Philatelisten, Werbefachleuten, Grafikern, Touristikern und kulturell Interessierten eine übersichtliche Broschüre in die Hand zu geben. Der 235-seitige Band steht Interessierten in zahlreichen Tiroler Bibliotheken und Museen zur Verfügung.



oberhofer seniores versammelten sich

Der **Seniorenbund Oberhofen** unter dem Obmann **Hans-Peter Haas** hielt kürzlich am **Berghof in St. Veith / Telfs** die **Jahreshauptversammlung** ab.

Zu Beginn fand man sich in der schönen Kirche zum Hl. Veith ein, wo Dekan **Peter Scheiring** die Besonderheiten dieser Kirche, die bereits im Jahre 1384 als Kapelle geweiht wurde, den Senioren erklärte. Nach einer kurzen Andacht konnte man dank des schönen Wetters auf der Terrasse des Berghofes zur Jahreshauptversammlung Platz nehmen. Der Obmann ging in seinem Bericht auf die zahlreichen Aktivitäten des abgelaufenen Jahres, vom Faschingskränzchen bis zur Weihnachtsfeier, ein. Nach seinem Bericht gedachte man der verstorbenen

Mitglieder **Anna Angermair** und **Maria Wohlfahrt** in einer Gedenkminute. Der Kassabericht von **Maria Lair** wurde einstimmig angenommen. Im Weiteren berichtete der Obmann, dass **Hans Schlager** sein Amt als Obmann-Stellvertreter leider zurücklegt. Die Stelle konnte dzt. noch nicht nachbesetzt werden. Besonders erfreulich war, dass bei der diesjährigen Landeskegelmeisterschaft der Senioren **Willi Pöham** als Sieger

in der Einzelwertung hervorging. Die aktiven Oberhofer Seniorenkegler erreichten den 7. Platz. Ein besonderer Höhepunkt dieser Jahreshauptversammlung war die Ehrung des Landesverbandes von Personen für die langjährige Mitgliedschaft im Seniorenbund: Für 20 jährige Mitgliedschaft – **Josef und Flora Kirchmair**, **Antonia Lechner**, **Gerlinde Mantl-Musack**, **Ludwig Oberthanner**, **Hanni und Josef Puelacher** und

Herma Waldhart.

Für 25-jährige Mitgliedschaft – **Gerda Lair**, für 30-jährige Mitgliedschaft – **Magdalena Erler**. Die Ehrungen wurden vom Landesobmann **Helmut Kritzinger**, der Gemeindevertreterin **Maria Kranebitter** und vom Obmann **Hans-Peter Haas** vorgenommen. Am Foto unten links die Geehrten, am Foto rechts ein »Selfie« mit Dekan **Peter Scheiring** vor der Kirche zum Hl. Veith.



Fotos: Seniorenbund



mein
monat
AUSFLUGS-
TIPP!

Romediwirt

Schlossgasse 17 · 6065 Thaur
T 05223 213 48 · info@romediwirt.at
www.romediwirt.at



Auszeit vom Alltag mit trendiger Tradition

Direkt neben dem Thaurer Wahrzeichen, dem Romedikirchl, befindet sich der Romediwirt, der seit dem Neubau (geplant von SNOW Architecture in Innsbruck) eine ästhetische Kombination aus trendigem Restaurant und traditionellem Gasthaus zeigt. Im Mittelpunkt der Kulinarik stehen frische, saisonale Produkte aus der Genussregion Österreich in bester Qualität.

Die Gastwirte Andreas und Elisabeth Wolf-schluckner wollen dabei ihren Gästen nicht nur den herrlichen Ausblick auf Thaur und das Inntal von der Sonnenterrasse aus schmackhaft machen, sondern auch Spaß am gesunden Essen und Trinken vermitteln.

„Nicht nur der Geschmack des Produktes, sondern auch die Wertigkeit und Nachhaltigkeit der Speisen in Bezug auf den menschlichen Körper stehen im Vordergrund – »Iss dich gesund« ist unser Motto“, erklären die leidenschaftlichen Gastronomen. So kann man sich an durchaus traditionellen Gerichten wie Tiroler Gröstl oder Biergulasch ebenso laben wie an veganen Schlutzkrapfen oder glutenfreiem Brot. Dazu kommen regelmäßig Highlights der Küche, wie das Brunch Buffet (ab Mai jeden Samstag von 9 bis 12 Uhr) oder der Grilltag am Freitag (ab Juni). „Für Feiern in der Gruppe bieten wir ab acht Personen eine Ripperl- oder

Burger-Party an. Mit 40 Sitzplätzen innen und 60 Sitzplätzen auf der Terrasse sind wir auch bestens für Familienfeste oder Firmenfeiern gerüstet – natürlich gerne mit individuellem Menü.“ Der Romediwirt in Thaur ist auf alle Fälle einen Ausflug wert.

Öffnungszeiten:

DI - SA: 09.00 – 22.30 Uhr
(Küche bis 21.00 Uhr)
SO & Feiertag: 09.00 – 20.00 Uhr
(Küche bis 19.00 Uhr)



Fotos: © agentur13 . tirol

ROMEDIUS

der Tiroler Gastroplaner
GmbH.

www.romedius.at

6020 Innsbruck · Etrichgasse 34
Telefon: +43 (0)512-34 60 56

STÖGER
Martin Stöger
Tel.: 0664 - 266 70 58
e-mail: martin.stoeger@hotmail.com



SNOW.
architecture
www.snow.at

AGENTUR13
IDEEN & DESIGN
agentur13.tirol

musikalisch ins frühjahr



Fotos: MK Rietz

Das Frühjahrskonzert bildete wieder den musikalischen Höhepunkt des Musikantenjahres in Rietz.

Durch das anspruchsvolle und abwechslungsreiche Programm führte Vanessa Kuen, Komponist Stephan Kostner (im Bild rechts mit Kapellmeister Benedikt Grutsch (M.) und Obmann Josef Schöffthaler) widmete der Musikkapelle Rietz das Werk »Kings Fire«, dafür gab es nach der Uraufführung tosenden Applaus. Traditionell nutzte man den feierlichen Rahmen auch für Ehrungen verdienter Mit-

glieder. Für 15 Jahre Mitgliedschaft wurden Judith Schöffthaler (Foto oben 3. v.l.) und für herausragende 40 Jahre Josef Trixl (4. v.r.) ausgezeichnet, auch Bürgermeister Gerhard Krug (l.) gratulierte herzlich.



alles dreht sich im kreis ...

Ein Tanzpaar aus Holz begrüßt seit kurzem die Vorbeifahrenden beim Kreisverkehr in Stams.

Gerhard Wallner, Vizebürgermeister von Stams, ist einer der Impulsgeber für das Projekt Kunst am Kreisverkehr in Stams. Heuer durfte der Stamser Mario Raich,



Tischlermeister und Inhaber der Firma ideenreich, das Kunstjahr 2018 mit seinem Werk »Alles dreht sich im Kreis« eröffnen. Pünktlich zum ersten Mai wurde die Skulptur, ein Walzerpaar aus Zirbe, für den Eröffnungstanz dem Verkehr freigegeben. »Es drehen sich die Menschen in ihren Fahrzeugen um das Tanzpaar«, meint Mario Raich schmunzelnd. »Das war die Idee an meiner Walzerfigur, und ich freue mich sehr, in meiner Heimatgemeinde Stams ein Werk ausstellen zu dürfen, nachdem vorher schon vielen tollen Künstler diese Plattform nutzen konnten.«

Mario Raich hat sich unter anderem schon bei dem jährlichen Symposium »Kunst am Berg« in Fiss einen Namen gemacht, wo er mit anderen Bildhauern aus ganz Europa zwei Wochen lang auf einer Meereshöhe von 2.200 Metern Skulpturen angefertigt hat.

Wohnungen, Geschäft In Mötz wird gebaut und in

Direkt im Zentrum eine neue Wohnanlage mit Nahversorger und zwei weitere Wohnprojekte, eine neue Lärmschutzwand, eine Adaptierung des Musikpavillons und eine Gastronomie am Sportplatz – in der Gemeinde Mötz werden derzeit ordentlich die Ärmel hochgekrempelt.

schwierig“, gibt Bgm. Michael Kluibenschädl zu, der zwar möglichen Betreibern entgegenkommen will, wie es in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossen wurde, „aber auch nach einigen Gesprächen ist noch nichts fixiert und die möglichen Geschäftspartner prüfen noch, ob es sich rechnet.“ Ebenfalls noch heuer im Herbst

„Gleich zwei ehemalige Gastbetriebe werden nun zu Wohnungen umgebaut“, erklärt Bürgermeister Michael Kluibenschädl, die zwei privaten Bauprojekte – ein Wohnbauträger errichtet als Neubau »S'Dahoam« am Areal des ehemaligen Gasthof Kreuz direkt neben der Kirche (siehe Foto rechts) mit 14 Einheiten und statt des



Fotos: Offer

Café Restaurant In der neuen Wohnanlage wird es auch in der obersten Etage ein Penthouse-Geschoss geben etwas weiter südlich entstehen fünf neue Wohnungen.

„So kommen neue Gemeindegewerkschaften ins Zentrum und damit wieder neues Leben. Und wenn es uns gelingt, beim »s'Dahoam« im 200 m² großen Geschäftslokal im Erdgeschoss einen Nahversorger einzunisten, wäre das auch von Vorteil für unsere Gemeinde. Aber die Verhandlungen gestalten sich

soll ein weiteres Bauprojekt in Angriff genommen werden: Die Baugenossenschaft Frieden realisiert die 2. Baustufe, die schon seit einigen Jahren angedacht ist: Neben dem neuen Friedhof werden dann sieben Reihenhäuser und neun Wohnungen entstehen, bei deren Vergabe auch mit der Gemeinde zusammengearbeitet wird.

Ebenfalls im Herbst soll die Neugestaltung des Areals rund um den Musikpavillon (Foto links) erfolgen. „Wir haben hier nur WC-Anlagen im Container, die schon abgenutzt sind, jetzt soll ein Gebäudeteil angebaut werden, wo ganzjährig nutzbare Sanitäranlagen in-



Neues rund um den Musikpavillon

und ein Lokal: die Infrastruktur investiert

stalliert werden, die bei diversen Veranstaltungen gebraucht werden, wie etwa beim alljährlichen Maifest mit Maibaumkraxeln oder den Platzkonzerten im Sommer.“

Trotz all der Bauarbeiten soll es aber in Zukunft in Mötz auch ruhiger werden: Das Land Tirol hat für heuer bereits die Erneuerung der Lärmschutzwand zur L 236, der Mötzler Landesstraße, projektiert. „Hier soll ein anderer Aufbau der Lärmschutzwand mit sogenannten Sandwich-Paneelen bessere Ergebnisse bringen“, meint

Bgm. Kluibenschädl, dessen Gemeindebudget mit 30 % der Kosten belastet werden wird. Überlegungen, nach dem Wegfall vom Café Hörmann eine neue gastronomische Heimat für die Mötzler GemeindebürgerInnen im Dorf zu schaffen, resultierten im folgenden Projekt: „Die Sportbar am Sportplatz musste sowieso sa-



Bürgermeister Michael Kluibenschädl freut sich über viel Bewegung im Dorf

flügler. „Nun wird noch die Terrasse neu gestaltet, dann kann man hier entspannende Stunden erleben“, meint Bgm. Kluibenschädl. Um die Bewässerung des Rasens am Sportplatz braucht man sich aber – zumindest im Juni – keine Sorgen zu machen: Beim 46. Bezirksnassleistungswettbewerb, den die Freiwillige Feuerwehr Mötz diesmal veranstaltet, wird der Rasen wahrscheinlich gut gewässert werden. Kommandant Hannes Hörmann ist mit seinem Team schon beim Organisieren und freut sich auf das Wochenende

vom 22. auf den 23. Juni 2018. Am Freitag, den 22. Juni wird der Bezirksnassleistungswettbewerb eröffnet, die Bewerbe beginnen um ca. 16.30 Uhr, am Samstag, den 23. Juni starten die Bewerbe ab ca. 8.00 Uhr. Besonders spannend wird es dann beim KO-Bewerb ab 16.30 Uhr. Musikalische Unterhaltung gibt's von »Berg-Alarm« und »Dreirad«.



Jetzt wird das Sportcafé zum Restaurant ...

niert werden, jetzt wurde die Küche neu adaptiert und somit alle Auflagen erfüllt, um hier ganzjährig ein Lokal betreiben zu können. Jozef Czima, der schon als Pächter im Café Hörmann war, wird das Lokal führen und freut sich über Sportler vom Sportplatz ebenso wie über Radfahrer, die vom Radweg abzweigen und einkehren oder Wanderer und sonstige Aus-

Arzt-Ordination »wiederbelebt«

Die Ordinationsräumlichkeiten im Gemeindehaus Mötz sind wieder in Betrieb – Dr. Clemens Gaßner, Arzt für Allgemeinmedizin für alle Kassen, wird neben seiner Stammp Praxis in Silz auch in Mötz zur Verfügung stehen.

Nachdem Dr. Christian Pegger mit Dezember 2017 seine Kassenpraxis in Mötz beendete, wurde auch die Kassenstelle von der Tiroler Ärztekammer für die Region neu vergeben und wanderte nach Mieming ab. „Die Situation, dass wir medizinisch von Mieming aus versorgt werden, kennen die MötzlerInnen zwar noch von früheren Zeiten“, meint Bürgermeister Michael Kluibenschädl, „aber da wir ja seit 2012 eine eigene, voll einge-

richtete Praxis im Gemeindehaus haben, wollte ich – vor allem im Sinne unserer älteren MitbürgerInnen – einen Arzt hier im Ort stationiert wissen. Mit Dr. Clemens Gaßner, der 2012 als Nachfolger von Dr. Josef Dechristoforo nach Silz gekommen ist, haben wir nun einen versierten Allgemeinmediziner gefunden, der immer am Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr und am Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr für die PatientInnen da ist.“

Dr. Clemens Gaßner, der seine Ausbildung zum Humanmediziner an der medizinischen Universität Innsbruck absolvierte, arbeitete vorher unter anderem in der Medalp Imst, in der Abteilung der Plastischen Chirurgie im Krankenhaus in Feldkirch und im Bezirkskrankenhaus Reutte.

Auto des Monats!

Renault SCENIC Tech Edition Energy dCi 110

✓ Vorführwagen ✓ Erstzulassung 29.06.2017 ✓ ca. 7.000 km
Navigationssystem, Sitzheizung vorne, LED Scheinwerfer, 20 Zoll Alu-Räder u.v.m.

Neupreis € 29.100,- jetzt € 24.490,-





RENAULT
Passion for life

Autohaus
Rudolf Neurauter
STAMS-MÖTZ Tel. 05263/6410

www.neurauter.info office@neurauter.info

Spenglerei - Lackiererei - Service - Verkauf - §57a Pickerl
Reparaturen aller Marken



mazda

**2-Rad
Service
und Verkauf**

zum 95er zur friedensglocke

Waltraud Stummvoll aus Telfs wünschte sich zum 95. Geburtstag einen Besuch der Friedensglocke in Mösern und ihre Familie erfüllte diesen Wunsch mit Unterstützung von Bgm a. D. Helmut Kopp.

Zu Ehren der Jubilarin erklang am 21. April die Glocke und ein Foto von der Großfamilie dokumentierte zum Abschluss diesen

ganz besonderen Ausflug. **Waltraud Stummvoll** ist Mutter von sechs Söhnen. Einige sind mit der Marktgemeinde eng verbunden: Sohn DI **Ekkehard** hat als Architekt in Telfs zahlreiche Bauten, so auch den ÖAMTC Stützpunkt, errichtet. Sohn DI **Günther** hat mit dem Verein NepaleducAid Austria mehrere Sozialprojekte gemeinsam mit seinem Bruder



Foto: Stummvoll

■ **SPENGLER** ■ **DACHDECKER**
■ **BAUWERKSABDICHTER** und ■ **HELPER**
(m/w) zum sofortigen Eintritt gesucht!

STANDORT TELFS!

Entlohnung über KV bzw. nach Vereinbarung.
Zimmer bzw. Wohnung auf Anfrage.

DACHDECKEREI ■ SPENGLEREI ■ ISOLIERUNGEN ■ ABDICHTUNGEN

KÖLL-DÄCHER TELFS

August Köll Ges.m.b.H. | Hag 3 | 6410 Telfs

Telefon: 05262 / 6 30 67 | Mobil: 0650 / 6 30 67 10

Web: www.koell-daecher.at | Mail: office@koell-daecher.at



Bernhard und der Gemeinde Telfs zur Unterstützung von Schulen in Nepal durchgeführt, Letzterer ist außerdem an der eco

Telfs als Lehrer tätig. Am Foto die Jubilarin mit der ganzen Familie und Bgm. a. D. Helmut Kopp (l.)

goer in telfs gefeiert

Paula Brouwers wurde in Rinn geboren, arbeitete in Belgien, heiratete einen Niederländer und wohnt nun in Telfs, wo sie kürzlich ihren 90. Geburtstag feierte. Bgm. **Christian Härting (r.)** gratulierte im Namen der Marktgemeinde.



Foto: MGTelfs / Scharz

2006 kam die Jubilarin nach Telfs – auf Betreiben von Enkelin **Angelika**, die in der Marktgemeinde mit ihrem Mann **Wolfgang Federspiel** und Familie lebt. Frau Brouwers ist täglich in der neuen Tagesbetreuung am Hanfeldweg anzutreffen, wo sie auch in

der Küche ein bisschen mithilft. Die Familie besteht inzwischen aus einer Tochter (die in Absam lebt), zwei Enkelinnen, vier Urenkeln und einem Urenkel namens Fabio, der auch schon neun Jahre alt ist. Gefeiert wurde der Ehrentag im Familienkreis.

noch eine goer dame – in pettnau

Anfang Mai feierte **Johanna Kluckner** ihren 90. Geburtstag in Pettnau.

Zu diesem Anlass stellte sich Bürgermeister **Martin Schwaninger** als Gratulant ein und überbrachte auch im Namen der Gemeinde Pettnau herzliche Geburtstagswünsche. Auf dem Foto sind v.l. Bürgermeister **Martin**



Foto: Gemeinde Pettnau

Schwaninger, Sohn **Franz Kluckner** und die rüstige Jubilarin **Johanna Kluckner** bei der kleinen Feierstunde.

OBERLÄNDER

Verlags GmbH

Zur Verstärkung unseres Teams am Standort Telfs suchen wir ab sofort eine/n

Redakteur/in in Voll- oder Teilzeit

Die abwechslungsreiche und kreative Tätigkeit für unser Magazin beinhaltet Aufgaben wie das Recherchieren und Verfassen von Berichten, Reportagen und PR-Artikeln, die Teilnahme an Events für unsere Gesellschafts-Berichterstattung sowie die Koordination von freiberuflichen Mitarbeitern.

Ihr Profil:

- Sie formulieren stilsicher und haben idealerweise Erfahrung im journalistischen Bereich
- Reisebereitschaft in den Bezirken Imst, Landeck und Reutte
- Sie haben Freude an der Erstellung von Fotos im Zuge der redaktionellen Berichterstattung

Unser Angebot:

- selbstständiges Aufgabengebiet mit Raum für Eigeninitiative
- flache Hierarchien
- flexible Zeiteinteilung

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an bewerbung@oberlandverlag.at oder per Post an Oberländer Verlags-GmbH, Herr Wolfgang Weninger, Bahnhofstr. 24, 6410 Telfs.

Für diese Position bieten wir ein Mindestgehalt von € 1.900,00 brutto pro Monat (auf Vollzeitbasis). Je nach Qualifikation und Erfahrung ist eine Überzahlung vorgesehen.

RIETZ: 3-Zimmer-Mansardenwohnung ca. 85 m² ab sofort zu vermieten. Autoabstellplatz vorhanden, keine Haustiere. Tel. 0660/4707286 oder 0699/10545285.

Pflegen zu Hause statt im Pflegeheim. Stundenweise oder ganzjährig. Tel. 05262/20484.

Basketballständer bzw. Basketballkorb (freistehend), höhenverstellbar 205 cm – 305 cm, wenig

benutzt, wie neu, € 95,- (statt NP € 170,-) **zu verkaufen**. Wetterfest, fahrbar, Sockel-Befüllung mit Wasser oder Sand. Tel. 0676/84657318.

Neuwertige ausziehbare **Couch inklusive zwei Sessel / Hocker** günstig abzugeben, € 99,-. L/B: 210 x 207 cm, Tel. 0676/84657319.



ZU VERKAUFEN Modernes Sofa, Farbe Beige, Länge 240 cm, Tiefe 95 cm, Höhe 62 cm, Sitzhöhe 35 cm, Preis € 160,-. Tel. 0660/2532294.



Autositz passend für Seat Alhambra, Ford Galaxy und VW Sharan **zu verkaufen**. Integrierter Kindersitz! VP € 100,- Tel: 0664/1542100.



Was zu verkaufen, zu vermieten oder Sie suchen Personal?
Eine Kleinanzeige in Ihrer Region bringt Erfolg und kostet nur € 9,50 netto (5 Zeilen).

Schwimmschule TELFS

• SCHWIMMKURSE FÜR ERWACHSENE

Anfänger und »Auffrischungskurse«
Start: Dienstag, 5. Juni, ab 19.30 Uhr

• SCHWIMMKURSE FÜR KINDER

Anfänger und »Aufsteiger«
Start: Dienstag, 12. Juni, ab 16.30 Uhr

• SOMMERFERIEN KURSE

Start: Montag, 9. Juli, ab 9.00 Uhr



Info & Anmeldung:

www.schwimmschule-telfs.at · Telefon 0660-2532294

Medieninhaber, Verleger:

Oberländer Verlags-GmbH.;
6410 Telfs, Bahnhofstraße 24,
Telefon: 05262/67491, Fax: -13
www.meinmonat.at

Die Informationen zur Offenlegung gemäß § 25 MedienG können unter <http://unternehmen.oberlandverlag.at/ovg/unternehmen/impressum.html> abgerufen werden.

Herausgeber:

Günther Lechner, Wolfgang Weninger

Redaktion:

Mag. Margit Offer, mo@meinmonat.at
Mobil 0676/84657318

Anzeigen:

Günther Lechner
Michaela Freisinger, mf@meinmonat.at
Mobil 0676/84657316

Druck:

Niederösterreichisches
Pressehaus, St. Pölten

Erscheinungsweise:

16 x/Jahr; im Wirtschaftsraum Telfs
zwischen Inzing und Silz

Die nächste Ausgabe von

**mein
monat**

erscheint am 14. Juni
Redaktions- und
Anzeigenschluss ist
am 4. Juni 2018!



Im rechten Bild sind fünf Fehler eingebaut. Viel Spaß und Geduld beim Suchen!

WWW.PARKETTWELT.AT

föger
So leben Tiroler.



Bequem von Zuhause aus
auf www.parkettwelt.at



Direkt im schönsten
Einrichtungshaus Tirols

- > 1000 m² Parkettwelt Telfs
- > 18500 m² Parkett lagernd
- > Fachkundige Beratung & Verlegeservice
- > Große Auswahl an Möbelstücken - von der Küche zum Parkett - alles aus einer Hand



*Die passende Küche
zu Ihrem Parkett...*

Aktuelle Prospekte online lesen > www.foeger.at